


















Cisco Unified IP-Telefon 7931G für Cisco Unified Communications Manager 8.0 (SCCP und SIP) – Benutzerhandbuch

Amerikazentrale

Cisco Systems, Inc.
170 West Tasman Drive
San José, CA 95134-1706
USA
<http://www.cisco.com>
Tel.: +1 408 526-4000
+1 800 553-6387
Fax: +1 408 527-0883

Allgemeine Aufgaben

Online-Hilfe auf dem Telefon anzeigen	Drücken Sie   >  .
Anruf einleiten	Drücken Sie  und geben Sie eine Nummer ein.
Wahlwiederholung	Drücken Sie  .
Headset verwenden	Drücken Sie   .
Telefon stummschalten	Drücken Sie  .
Anruf halten	Drücken Sie  .
Anruf aus der Warteschleife zurückholen	Drücken Sie  (blinkend).
Anruf an eine neue Nummer übergeben	Drücken Sie  .
Intercom-Anruf einleiten	Drücken Sie   .
Mithilfe einer Kurzwahlnummer wählen	Drücken Sie   .
Konferenzgespräch einleiten	Drücken Sie   .



Cisco, Cisco Systems, the Cisco logo, and the Cisco Systems logo are registered trademarks or trademarks of Cisco and/or its affiliates in the United States and certain other countries. All other trademarks mentioned in this document or website are the property of their respective owners. The use of the word partner does not imply a partnership relationship between Cisco and any other company. (1002R)



KURZREFERENZ



Cisco Unified IP-Telefon 7931G für Cisco Unified Communications Manager 8.0 (SCCP und SIP)

Softkey-Definitionen
Telefondisplay-Symbole
Tastensymbole
Allgemeine Aufgaben














Softkey-Definitionen

Abbruch	Vorgang abbrechen oder Bildschirm ohne Übernehmen von Änderungen verlassen
Aktual.	Inhalt aktualisieren
Annehm.	Anruf annehmen
APickUp	Anruf annehmen, der auf einem Anschluss einer zugeordneten Gruppe läutet
Auswahl	Menüelement oder Anruf auswählen
Beenden	Zum vorherigen Bildschirm zurückkehren
Details	Detaildatensatz für einen Anruf mit mehreren Teilnehmern in den Protokollen „Anrufe in Abwesenheit“ und „Angenommene Anrufe“ öffnen
Entf.	Konferenzteilnehmer entfernen
Entfern.	Zeichen rechts vom Cursor bei Verwendung von „NrBearb“ löschen
GPickUp	Anruf annehmen, der in einer anderen Gruppe oder auf einer anderen Leitung läutet
Haupt	Hauptmenü der Hilfe aufrufen
Heranh.	Anruf aus der Warteschleife zurückholen
Konfer.	Konferenzgespräch erstellen
KonfList	Konferenzteilnehmer anzeigen
KWCodes	Mithilfe einer Kurzwahlnummer wählen
Leeren	Datensätze oder Einstellungen löschen
Links	Verwandte Hilfethemen anzeigen
Löschen	Einstellungen auf Standardwerte zurücksetzen
MeetMe	MeetMe-Konferenzgespräch leiten









NrBearb	Nummer im Anrufprotokoll bearbeiten
Parken	Anruf mit „Anruf parken“ speichern
PickUp	Anruf entgegennehmen, der auf einem anderen Telefon in Ihrer Gruppe eingeht
Rückruf	Benachrichtigung erhalten, wenn der besetzte Anschluss verfügbar wird
RufEnde	Aktuellen Anruf oder Intercom-Anruf beenden
RufLös.	Zuletzt zur Telefonkonferenz hinzugefügten Teilnehmer entfernen
RufNeu	Neuen Anruf tätigen
Rufuml.	Rufumleitung einrichten/beenden
Ruhe	„Rufton ein/aus“ aktivieren bzw. deaktivieren
Schließ.	Aktuelles Fenster schließen
SofUml.	Anruf an ein Sprachnachrichtensystem weiterleiten bzw. umleiten
Speich.	Ausgewählte Einstellungen speichern
Suchen	Verzeichniseintrag suchen
Übergabe	Anruf übergeben
Videom.	Videomodus auswählen
Wählen	Telefonnummer wählen
Wahlw.	Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen
Weiter	Weitere Softkeys anzeigen
Zurück	Zum vorherigen Hilfethema zurückkehren
<<	Eingegebene Zeichen löschen
>>	Cursor durch die eingegebenen Zeichen bewegen





Telefondisplay-Symbole

Anrufstatus





	Aufgelegt
	Abgehoben
	Verbundener Anruf
	Anrufumleitung aktiviert
	Eingehender Anruf oder auf einer von der BLF-Funktion überwachten Leitung geht ein Anruf ein (BLF-Anrufübernahme)
	Anruf in der Warteschleife, Remote-Anruf in der Warteschleife
	Halten zurücksetzen
	Remote genutzt
	Authentifizierter Anruf
	Verschlüsselter Anruf
	Freie Intercom-Leitung
	Unidirektionaler Intercom-Anruf
	Bidirektionaler Intercom-Anruf

Funktionszugriff








	Anwendungsmenü
	Einstellungsmenü
	Verzeichnismenü
	Nachrichtenmenü
	Dienstemnü
	Headset-Taste
	Konferenztaste
	Andere Anruffunktionen

	Mobilität
	Aktivierte Funktion
	Deaktivierte Funktion
	Kurzwahltaste

Audio- oder Videomodus

	Hörer aktiv
	Lautsprecher aktiv
	Headset aktiv
	Video

Tastensymbole

	Wahlw.
	Übergabe
	Halten
	Navigations- und Auswahltaste
	
	Lautsprecher
	Stumm

Inhalt

Erste Schritte 1

Informationen zur Verwendung des Handbuchs 1

Zusätzliche Informationen 2

Informationen zu Sicherheit und Leistung 2

Überblick zur Cisco-Produktsicherheit 3

Barrierefreiheit 4

Telefon anschließen 5

Überblick über das Telefon 9

Tasten und Hardware 10

Leitungen und Anrufe 15

 Leitungs- und Anrufsymbole 15

Telefondisplay – Funktionen 17

Auf das Anwendungsmenü zugreifen 19

Auf das Hilfesystem Ihres Telefons zugreifen 19

Grundlegende Informationen zur Verfügbarkeit von Funktionen 20

SIP und SCCP 21

Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen 23

Anrufe einleiten – Grundlegende Optionen 23

Anrufe einleiten – Zusätzliche Optionen 24

Anrufe annehmen 27

Beenden eines Anrufs 29

Halten und Zurückholen von Anrufen 29

Verwenden der Stummschaltung 31

Zwischen Anrufen wechseln 31

Aktiven Anruf an ein anderes Telefon weiterleiten	32
Anrufe übergeben	33
Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden	34
Anrufe an eine andere Nummer umleiten	35
Rufton ein/aus	36
Durchführen von Konferenzgesprächen	37
Konferenzfunktionen verwenden	37
Konferenzteilnehmer anzeigen oder entfernen	41
Intercom-Anrufe einleiten oder erhalten	41
Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen	43
Kurzwahlfunktionen	43
Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen	45
Speichern und Abrufen von geparkten Anrufen	46
Aus Sammelanschlussgruppen abmelden	47
Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung	48
Gemeinsam genutzte Leitungen	48
Gemeinsam genutzte Leitungen verwenden	49
Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln	50
Sichere Anrufe einleiten und annehmen	51
Zurückverfolgen verdächtiger Anrufe	53
Priorisierung kritischer Anrufe	53
Cisco-Anschlussmobilität verwenden	54
Geschäftsanrufe über eine einzige Telefonnummer verwalten	56
Verwenden von Hörer, Headset und Lautsprecher	59
Hörer verwenden	59
Headset verwenden	60
Freisprechfunktion verwenden	61
Funktion zur automatischen Anrufannahme mit einem Headset oder der Freisprechfunktion verwenden	61

Telefoneinstellungen ändern 63

Anpassen von Ruftönen und der Nachrichtenanzeige 63

Telefondisplay anpassen 64

Verwenden von Anrufprotokollen und Verzeichnissen 67

Anrufprotokolle verwenden 67

Über ein Verzeichnis wählen 69

Unternehmensverzeichnis auf dem Telefon verwenden 70

Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden 71

Zugriff auf Sprachnachrichten 75

Webseiten für Benutzeroptionen 77

Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen 77

Funktionen und Dienste über das Web konfigurieren 78

Persönliches Verzeichnis im Web verwenden 78

Kurzwahleinträge über das Web einrichten 82

Telefondienste über das Web einrichten 83

Benutzereinstellungen über das Web steuern 85

Leitungseinstellungen über das Web steuern 85

Telefone und Zugriffslisten für die mobile Verbindung einrichten 88

Cisco WebDialer verwenden 91

Zusätzliche Konfigurationsoptionen 93

Problembehandlung beim Telefon 97

Allgemeine Problembehandlung 97

Telefonverwaltungsdaten abrufen 98

Quality Reporting Tool verwenden 98

Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie 99

Index 101

Erste Schritte

Informationen zur Verwendung des Handbuchs

Dieses Handbuch bietet Ihnen einen Überblick über die Funktionen Ihres Telefons. Sie können es entweder vollständig durchlesen, um sich umfassende Kenntnisse über die Telefonfunktionen anzueignen, oder mithilfe der folgenden Tabelle direkt zu den am häufigsten benötigten Abschnitten wechseln.

Zweck	Aktion
Selbstständiges Erkunden der Telefonfunktionen	Drücken Sie auf dem Telefon die Taste  (🌐) >  , wenn Sie Hilfe benötigen.
Wichtige Sicherheitsinformationen durchlesen	Siehe „Informationen zu Sicherheit und Leistung“ auf Seite 2.
Telefon anschließen	Siehe „Telefon anschließen“ auf Seite 5.
Telefon nach erfolgreicher Installation verwenden	Siehe „Überblick über das Telefon“ auf Seite 9.
Informationen zu Tasten und Softkeys	Siehe „Tasten und Hardware“ auf Seite 10.
Anrufe tätigen	Siehe „Anrufe einleiten – Grundlegende Optionen“ auf Seite 23.
Anrufe halten	Siehe „Halten und Zurückholen von Anrufen“ auf Seite 29.
Anrufe stummschalten	Siehe „Verwenden der Stummschaltung“ auf Seite 31.
Anrufe weiterleiten	Siehe „Anrufe übergeben“ auf Seite 33.
Konferenzgespräche durchführen	Siehe „Durchführen von Konferenzgesprächen“ auf Seite 37.
Kurzwahl einrichten	Siehe „Kurzwahlfunktionen“ auf Seite 43.
Telefonnummer gemeinsam verwenden	Siehe „Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen“ auf Seite 45.
Lautsprecherfunktion des Telefons verwenden	Siehe „Verwenden von Hörer, Headset und Lautsprecher“ auf Seite 59.
Rufton- oder Gesprächslautstärke ändern	Siehe „Anpassen von Ruftönen und der Nachrichtenanzeige“ auf Seite 63.
Anrufe in Abwesenheit anzeigen	Siehe „Anrufprotokolle verwenden“ auf Seite 67.

Zweck	Aktion
Sprachnachrichten abrufen	Siehe „Zugriff auf Sprachnachrichten“ auf Seite 75.
Softkey- und Symboldefinitionen durchlesen	Weitere Informationen finden Sie in der Kurzreferenz vorne in diesem Handbuch.

Zusätzliche Informationen

- Sie können unter folgender URL auf die aktuellste Dokumentation für Cisco Unified IP-Telefone zugreifen:
http://www.cisco.com/en/US/products/hw/phones/ps379/tsd_products_support_series_home.html
- Sie können unter folgender URL auf die Cisco-Website zugreifen:
<http://www.cisco.com/>
- Sie können unter folgender URL auf die aktuellsten Lizenzinformationen zugreifen:
http://www.cisco.com/en/US/docs/voice_ip_comm/cuipph/all_models/openssl_license/7900_ssllic.html
- Internationale Cisco-Websites:
 Sie können unter www.cisco.com auf internationale Cisco-Websites zugreifen, indem Sie im oberen Bereich der Website auf den Link „Worldwide [change]“ (Weltweit [ändern]) klicken.

Informationen zu Sicherheit und Leistung

Weitere Informationen zu den Auswirkungen von Stromausfällen und zum Einfluss von anderen Geräten auf Ihr Cisco Unified IP-Telefon finden Sie in diesen Abschnitten.

Stromausfall

Die Verfügbarkeit des Notrufs auf Ihrem Telefon ist nur dann gewährleistet, wenn das Telefon mit Strom versorgt ist. Bei einem Stromausfall können Notrufnummern erst nach Wiederherstellung der Stromzufuhr gewählt werden. Bei einer Unterbrechung der Stromversorgung oder bei einem Stromausfall müssen Sie das Gerät möglicherweise zurücksetzen oder neu konfigurieren, um Notrufnummern wählen zu können.

Externe Geräte verwenden

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die Verwendung des Cisco Unified IP-Telefons mit externen Geräten:

Cisco empfiehlt, ausschließlich qualitativ hochwertige externe Komponenten (z. B. Headsets) zu verwenden, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind.

Abhängig von der Qualität dieser Geräte und je nachdem, wie groß deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen oder Funkgeräten ist, kann trotzdem ein geringes Rauschen auftreten. In diesen Fällen empfiehlt Cisco eine oder mehrere dieser Maßnahmen:

- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem externen Gerät und der HF- oder NF-Signalquelle.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel des externen Geräts in einem möglichst großen Abstand zur HF- oder NF-Signalquelle.
- Verwenden Sie für das externe Gerät abgeschirmte Kabel oder Kabel mit hochwertiger Abschirmung und hochwertigen Anschlusssteckern.
- Kürzen Sie das Anschlusskabel des externen Geräts.
- Führen Sie die Kabel des externen Geräts durch einen Ferritkern oder ähnliche entstörende Kerne.

Cisco kann keine Garantie in Bezug auf die Leistung des Systems übernehmen, da das Unternehmen keinerlei Einfluss auf die Qualität der verwendeten externen Gerätekomponenten, Kabel und Stecker hat. Das System arbeitet mit angemessener Leistung, wenn geeignete Komponenten mithilfe qualitativ hochwertiger Kabel und Stecker angeschlossen werden.



Vorsicht

Verwenden Sie in EU-Ländern ausschließlich externe Lautsprecher, Mikrofone und Headsets, die der EU-Richtlinie 89/336/EWG voll entsprechen.

Überblick zur Cisco-Produktsicherheit

Dieses Produkt enthält Verschlüsselungsfunktionen und unterliegt den jeweils geltenden Gesetzen in Bezug auf Import, Export, Weitergabe und Einsatz des Produkts. Die Bereitstellung von Verschlüsselungsprodukten durch Cisco gewährt Dritten nicht das Recht, die Verschlüsselungsfunktionen zu importieren, zu exportieren, zu verteilen oder zu verwenden. Importeure, Exporteure, Distributoren und Benutzer sind für die Einhaltung der geltenden Gesetz verantwortlich. Durch die Verwendung dieses Produkts akzeptieren Sie die für das Cisco Unified IP-Telefon 7931G für Cisco Unified Communications Manager 8.0 (SCCP und SIP) – Benutzerhandbuch anwendbaren Gesetze und Vorschriften. Wenn Sie die Gesetze nicht einhalten können, müssen Sie das Produkt umgehend zurückgeben.

Weitere Angaben zu den Exportbedingungen der USA finden Sie unter folgender URL:

http://www.access.gpo.gov/bis/ear/ear_data.html

Barrierefreiheit

Die Cisco Unified IP-Telefone der Serie 7900 bieten Barrierefreiheit für sehbehinderte, blinde sowie hörgeschädigte und in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkte Personen.

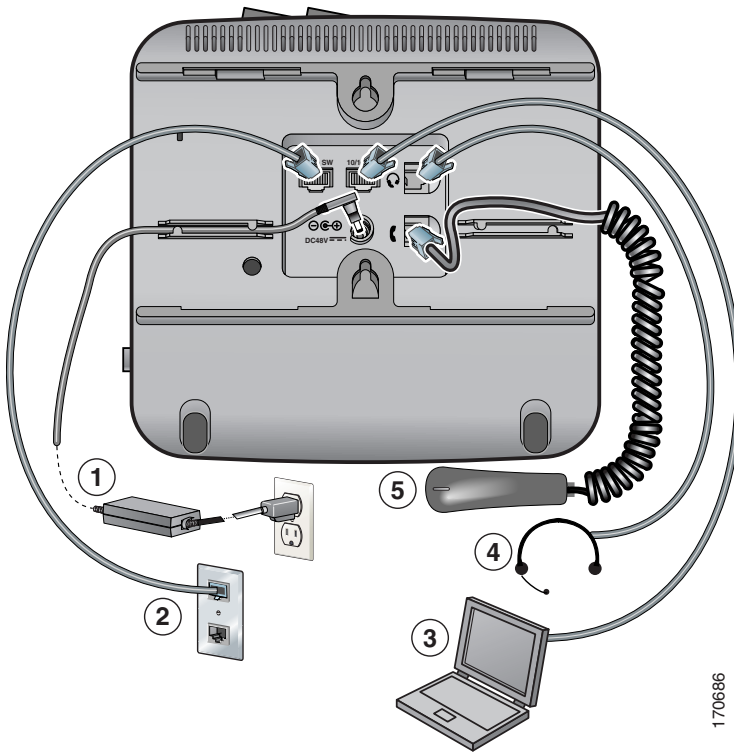
Ausführliche Informationen zu den Funktionen dieser Telefone finden Sie unter [Barrierefreiheit für die Cisco Unified IP-Telefone der Serie 7900](#).

Weitere Informationen zur Barrierefreiheit finden auch auf folgender Cisco-Website:

<http://www.cisco.com/web/about/responsibility/accessibility/index.html>

Telefon anschließen

In den meisten Fällen schließt der Systemverwalter neue Cisco Unified IP-Telefone an das IP-Telefonnetzwerk des Unternehmens an. Wenn das nicht möglich ist, können Sie Ihr Telefon auch selbst anschließen. Nehmen Sie dazu die folgende Abbildung und Tabelle zu Hilfe.

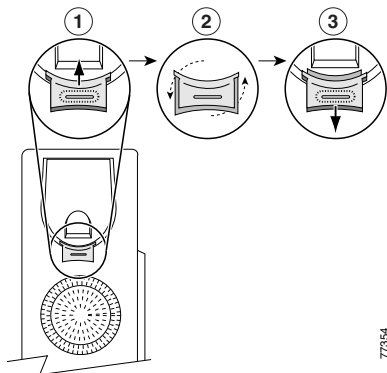


170686

1	DC-Adapteranschluss (DC48V) (optional)
2	Netzwerkanschluss (10/100 SW)
3	PC-Anschluss (10/100 PC)
4	Headset-Anschluss
5	Höreranschluss

Hörerstation einstellen

Nach dem Anschließen des Telefons kann es angebracht sein, die Hörerstation anzupassen, damit der Hörer nicht aus seiner Halterung rutscht. Entsprechende Anweisungen finden Sie in der folgenden Tabelle.



77354

1	Legen Sie den Hörer zur Seite und ziehen Sie die rechteckige Kunststoffflasche aus der Hörerstation heraus.
2	Drehen Sie die Lasche um 180 Grad.
3	Schieben Sie die Lasche wieder in die Hörerstation zurück. Auf der Oberseite der umgedrehten Lasche ragt ein kleiner Vorsprung heraus. Legen Sie den Hörer wieder in die Hörerstation.

Registrieren mit TAPS

Nachdem Ihr Telefon an das Netzwerk angeschlossen wurde, werden Sie vom Systemverwalter möglicherweise aufgefordert, Ihr Telefon mithilfe von TAPS (Tool for Auto-Registered Phone Support) automatisch registrieren zu lassen. TAPS kann für ein neues Telefon oder für den Austausch eines vorhandenen Telefons verwendet werden.

Zur Registrierung mit TAPS nehmen Sie den Hörer ab, geben Sie die TAPS-Anschlussnummer ein, die Sie vom Systemverwalter erhalten haben, und befolgen Sie die Sprachanweisungen. Möglicherweise müssen Sie Ihre gesamte Anschlussnummer einschließlich der Ortsvorwahl eingeben. Legen Sie den Hörer auf, sobald Ihr Telefon eine Bestätigungsmeldung anzeigt. Das Telefon führt einen Neustart aus.

Headset-Unterstützung

Obwohl Cisco Systems einige Headsets von Drittanbietern intern auf Kompatibilität mit Cisco Unified IP-Telefonen prüft, werden Headsets oder Hörer anderer Hersteller weder zertifiziert noch unterstützt.

Cisco empfiehlt, ausschließlich qualitativ hochwertige externe Komponenten (z. B. Headsets) zu verwenden, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind. Abhängig von der Qualität dieser Geräte und je nachdem, wie groß deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen und Funkgeräten ist, kann trotzdem ein geringes Rauschen oder ein Echo auftreten. Dieses Summen ist entweder nur beim Gesprächspartner oder beim Gesprächspartner und dem Benutzer des Cisco Unified IP-Telefons zu hören. Hörbare Summ- oder Brummtöne können von einer Reihe externer Quellen ausgelöst werden, beispielsweise durch elektrische Lampen, Elektromotoren oder große PC-Monitore. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „[Externe Geräte verwenden](#)“ auf Seite 2.



Hinweis In einigen Fällen kann der Summton durch den Einsatz eines lokalen Power Cubes oder Power Injectors reduziert oder beseitigt werden.

Aufgrund der unterschiedlichen Bedingungen in Bezug auf die Umgebung und die verwendete Hardware an den Standorten, an denen Cisco Unified IP-Telefone eingesetzt werden, gibt es keine universelle Lösung für alle Umgebungen.

Cisco empfiehlt Kunden, die Leistung der Headsets zunächst im vorgesehenen System zu testen, bevor sie eine Kaufentscheidung treffen und Headsets in großer Zahl einsetzen.

Von Benutzern wahrgenommene Audioqualität

Abgesehen von der physischen, mechanischen und technischen Leistung muss sich die Audioübertragung über das Headset sowohl für den Benutzer als auch für den Gesprächspartner am anderen Ende der Leitung gut anhören. Audioqualität wird subjektiv wahrgenommen. Daher kann Cisco keine Garantie über die Leistung von Headsets übernehmen. Allerdings haben sich viele Headsets führender Hersteller als geeignet für den Einsatz mit Cisco Unified IP-Telefonen erwiesen. Weitere Details finden Sie auf den Websites der Hersteller.

Informationen zu kabellosen Headsets, die die Gabelschalter-Kontrollfunktion für kabellose Headsets unterstützen, finden Sie unter folgender URL:

<http://www.cisco.com/pcgi-bin/ctdp/Search.pl>

1. Wählen Sie im Listenfeld „Enter Solution“ den Eintrag **IP Communications** aus. Das Listenfeld „Select a Solution Category“ wird angezeigt.
2. Wählen Sie **IP Phone Headsets**, um eine Liste der Technology Development Program-Partner anzuzeigen.

Sie können auch nach einem bestimmten Technology Development Program-Partner suchen. Geben Sie hierzu im Feld „Enter Company Name“ den Namen des Partners ein.

Überblick über das Telefon

Das Cisco Unified IP-Telefon 7931G ist ein mit umfangreichen Funktionen ausgestattetes Telefon, das für die Sprachübertragung dasselbe Datennetz wie Ihr PC verwendet. Mit dem Telefon können Sie nicht nur Anrufe einleiten und annehmen, sondern z. B. auch Anrufe in die Warteschleife stellen, Anrufe übergeben und Telefonkonferenzen durchführen.








Es ist darauf ausgelegt, die speziellen Bedürfnisse im Bereich Kommunikation eines Unternehmens mit moderatem Anrufaufkommen und speziellen Anrufanforderungen zu erfüllen. Es verfügt über spezielle Tasten, um die Anrufverarbeitung (Halten, Wahlwiederholung und Übergabe) zu vereinfachen, und verbesserte Produktivitätsfunktionen, mit denen sich die Möglichkeiten zur Anrufverarbeitung erweitern lassen:


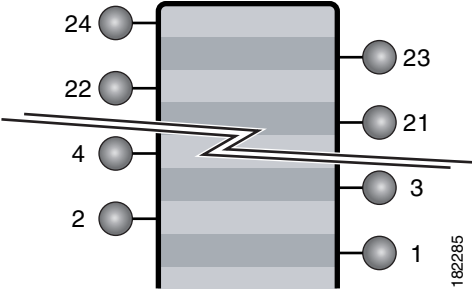





- Zugriff auf Netzwerkdaten, XML-Anwendungen und webbasierte Dienste.
- Anpassung der Telefonfunktionen und -dienste über die Webseiten für Cisco Unified CM-Benutzeroptionen.
- Umfassendes Online-Hilfesystem, mit dem Sie Informationen auf dem Telefondisplay einblenden können.



Tasten und Hardware





Die folgende Abbildung hilft Ihnen dabei, die Tasten und Hardwarekomponenten Ihres Telefons zu identifizieren.



	Element	Beschreibung	Weiterführende Informationen
1	Programmierbare Tasten 	<p>Abhängig von der Konfiguration können Sie mithilfe der programmierbaren Tasten (oder Leitungstasten) auf Folgendes zugreifen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Telefon- und Intercom-Leitungen (Leitungstasten) • Kurzwahlnummern (Kurzwahltasten, einschließlich der BLF-Funktion) • Webbasierte Dienste (z. B. eine Taste für das persönliche Adressbuch) • Anruffunktionen (z. B. Privatfunktion und Konferenz) • Lokale Funktionen (z. B. Anwendungsmenü, Headset, Einstellungen) <p>Die Tasten leuchten farbig, um folgende Zustände anzuzeigen:</p> <ul style="list-style-type: none">  Grün, leuchtend: aktiver Anruf oder bidirektionaler Intercom-Anruf  Grün, blinkend: Anruf in der Warteschleife  Gelb, leuchtend: aktivierte Privatfunktion, unidirektionaler Intercom-Anruf, Ruhe, angemeldet bei der Sammelanschlussgruppe, aktives Headset oder eine andere lokale Funktion  Gelb, blinkend: eingehender oder zurückkehrender Anruf  Rot, leuchtend: Leitung remote genutzt (gemeinsam genutzte Leitung, BLF-Status oder aktiver Anruf auf der mobilen Verbindung)  Rot, blinkend: Gehaltener Anruf auf Remote-Leitung 	<ul style="list-style-type: none"> • „Telefondisplay – Funktionen“ auf Seite 17 • „Grundlegende Anrufverarbeitungs-funktionen“ auf Seite 23 • „Kurzwahlfunktionen“ auf Seite 43 • „Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung“ auf Seite 48 • „Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln“ auf Seite 50

	Element	Beschreibung	Weiterführende Informationen
1	Programmierbare Tasten  (Fortsetzung)	Die Leitungstasten werden von 24 bis 1 in absteigender Reihenfolge von links nach rechts durchnummeriert. 	<ul style="list-style-type: none"> „Intercom-Anrufe einleiten oder erhalten“ auf Seite 41 „Halten und Zurückholen von Anrufen“ auf Seite 29
2	Papieretikett	Hier können Sie Informationen zur jeweiligen Taste notieren.	„Leitungs- und Anrufsymbole“ auf Seite 15
3	Softkeys 	Mit diesen Tasten können die (auf Ihrem Telefondisplay angezeigten) Softkey-Optionen aktiviert werden.	„Telefondisplay – Funktionen“ auf Seite 17
4	Halten-Taste 	Stellt Anrufe in die Warteschleife.	„Halten und Zurückholen von Anrufen“ auf Seite 29
5	Übergabetaste 	Leitet einen Anruf an eine andere Nummer weiter.	„Anrufe übergeben“ auf Seite 33
6	Wahlwiederholungstaste 	Wählt die zuletzt gewählte Nummer erneut.	„Anrufe einleiten – Grundlegende Optionen“ auf Seite 23
7	Tastenfeld	Ermöglicht das Wählen von Telefonnummern, die Eingabe von Buchstaben und die Auswahl von Menüelementen.	„Grundlegende Anruferverarbeitungsfunktionen“ auf Seite 23
8	Stummschaltungstaste 	Schaltet das Mikrofon ein bzw. aus. Wenn das Mikrofon stummgeschaltet ist, leuchtet die Taste.	„Verwenden der Stummschaltung“ auf Seite 31

	Element	Beschreibung	Weiterführende Informationen
9	Lautstärketaste 	Steuert die Hörer-, Headset- und Lautsprecherlautstärke (bei abgehobenem Hörer) und die Ruftonlautstärke (bei aufgelegtem Hörer).	„Verwenden von Hörer, Headset und Lautsprecher“ auf Seite 59
10	Lautsprecher-taste 	Schaltet den Lautsprecher ein bzw. aus. Wenn der Lautsprecher eingeschaltet ist, leuchtet die Taste.	„Verwenden von Hörer, Headset und Lautsprecher“ auf Seite 59
11	Hörer	Funktioniert wie ein herkömmlicher Hörer.	„Verwenden von Hörer, Headset und Lautsprecher“ auf Seite 59
12	Höreranzeige	Informiert über eingehende Anrufe und neue Sprachnachrichten. Blinkt bei eingehenden Anrufen und leuchtet, wenn eine wartende Nachricht vorliegt.	„Zugriff auf Sprachnachrichten“ auf Seite 75
13	Telefondisplay	Zeigt u. a. Leitungs-/Anrufstatus, Telefonnummer und Softkey-Registerkarten an.	„Telefondisplay – Funktionen“ auf Seite 17
14	Cisco Unified IP-Telefonmodell	Zeigt die Modellnummer des Cisco Unified IP-Telefons an.	

	Element	Beschreibung	Weiterführende Informationen
15	Navigationstasten (oben, unten, rechts, links) und Auswahltaste (Mitte) 	<p>Navigationstaste</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ermöglicht das Blättern in Menüs und das Markieren von Menüelementen • Die linke Navigationstaste öffnet die Detailansicht. Angezeigt werden die Verzeichnisnummern sowie die den Leitungstasten zugeordneten Funktionen (im Anrufbildschirm) • Die rechte Navigationstaste schließt die Detailansicht <hr/> <p>Auswahltaste: Wenn mithilfe der Navigationstaste die gewünschte Leitung markiert ist, kann diese Taste wie folgt verwendet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Taste eine Verzeichnisnummer zugeordnet ist, haben Sie folgende Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> – Wenn die Leitung frei ist, drücken Sie , um ein neues Gespräch einzuleiten. – Wenn sich auf einer Leitung ein Anruf in der Warteschlange befindet, drücken Sie , um ihn aus der Warteschleife zu holen. – Auf der Leitung ist ein Anruf aktiv und die Auswahltaste kann nicht verwendet werden. • Wenn der Taste eine Funktion zugeordnet ist, drücken Sie , um sie aufzurufen. 	<p>„Telefondisplay – Funktionen“ auf Seite 17</p> <hr/> <p>„Telefondisplay – Funktionen“ auf Seite 17</p>

Leitungen und Anrufe

Um eine Verwechslung der Begriffe „Leitung“ und „Anruf“ zu vermeiden, sollten Sie sich Folgendes merken:

- Leitungen: Es gibt 24 programmierbare Tasten. (Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [„Tasten und Hardware“ auf Seite 10.](#)) Ihr Systemverwalter richtet üblicherweise einige dieser Leitungen (bis zu 24) für das Ausführen und Annehmen von Anrufen ein. Jede Leitung entspricht einer Verzeichnis- oder Intercom-Nummer, unter der Sie angerufen werden können.







Die Leitungen verfügen über dieselben oder über unterschiedliche Verzeichnisnummern. Ihre Telefonleitungen können Sie anzeigen, indem Sie mithilfe der Navigationstaste durch die programmierbaren Tasten blättern. (Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [„Telefondisplay – Funktionen“ auf Seite 17.](#))




Als Leitungen konfigurierte Tasten werden mit der zugewiesenen Verzeichnis- und Tastennummer angezeigt. Wenn beispielsweise die Verzeichnisnummer „3105“ der Taste „1“ zugeordnet ist, wird für die Leitung im Telefondisplay „3105:01“ angezeigt. Jeder Leitung ist ein Symbol zugeordnet, das die Funktion erläutert. (Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [„Leitungs- und Anrufsymbole“ auf Seite 15.](#))

- Anruf: Jede Leitung unterstützt einen Anruf. Wenn mehrere Leitungen über dieselbe Verzeichnisnummer verfügen, unterstützt jede dieser Leitungen einen Anruf.

Leitungs- und Anrufsymbole

Das Telefon zeigt für jede Leitung Symbole für den Leitungs- und Anrufstatus sowie die Verfügbarkeit der Funktion an.

Symbol	Leitungs- oder Anrufstatus	Beschreibung
Anrufstatus		
	Aufgelegt	Keine Anrufaktivität auf dieser Leitung.
	Abgehoben	Sie wählen gerade eine Nummer oder es läutet bei Ihrem gewünschten Gesprächspartner.
	Verbundener Anruf	Es besteht eine Verbindung mit dem Gesprächspartner.
	Anrufumleitung aktiviert	Die Rufumleitung ist für diese Leitung aktiviert.
	Eingehender Anruf	Auf einer Ihrer Leitungen oder auf einer von der BLF-Funktion überwachten Leitung läutet ein Anruf (BLF-Anrufübernahme). Siehe „Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln“ auf Seite 50.
	Anruf in der Warteschleife	Sie haben den Anruf in die Warteschleife gestellt. Siehe „Halten und Zurückholen von Anrufen“ auf Seite 29.

Symbol	Leitungs- oder Anrufstatus	Beschreibung
	Gehaltener Anruf auf Remote-Leitung	Auf einem anderen Telefon der gemeinsam genutzten Leitung wurde ein Anruf in die Warteschleife gestellt. Siehe „ Halten und Zurückholen von Anrufen “ auf Seite 29.
	Remote genutzt	Auf einem anderen Telefon der gemeinsam genutzten Leitung wird ein Gespräch geführt. Siehe „ Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung “ auf Seite 48.
	Authentifizierter Anruf	Siehe „ Sichere Anrufe einleiten und annehmen “ auf Seite 51.
	Verschlüsselter Anruf	Siehe „ Sichere Anrufe einleiten und annehmen “ auf Seite 51.
	Freie Intercom-Leitung	Die Intercom-Leitung wird nicht verwendet. Siehe „ Intercom-Anrufe einleiten oder erhalten “ auf Seite 41.
	Unidirektionaler Intercom-Anruf	Die Intercom-Leitung sendet oder empfängt eine unidirektionale Nachricht. Siehe „ Intercom-Anrufe einleiten oder erhalten “ auf Seite 41.
	Bidirektionaler Intercom-Anruf	Der Empfänger hat die Intercom-Leitung ausgewählt, um mit dem Anrufer zu sprechen. Siehe „ Intercom-Anrufe einleiten oder erhalten “ auf Seite 41.
Funktionszugriff		
	Anwendungsmenü	Dieser Leitungstaste ist das Anwendungsmenü zugeordnet. Siehe „ Auf das Anwendungsmenü zugreifen “ auf Seite 19.
	Einstellungsmenü	Dieser Leitungstaste ist das Einstellungsmenü zugeordnet. Siehe „ TelefonEinstellungen ändern “ auf Seite 63.
	Verzeichnismenü	Dieser Leitungstaste ist das Verzeichnismenü zugeordnet. Siehe „ Verwenden von Anrufprotokollen und Verzeichnissen “ auf Seite 67.
	Nachrichtenmenü	Dieser Leitungstaste ist das Nachrichtenmenü zugeordnet. Siehe „ Zugriff auf Sprachnachrichten “ auf Seite 75.
	Dienstemenü	Dieser Leitungstaste ist das Dienstemenü zugeordnet. Siehe „ Telefondienste über das Web einrichten “ auf Seite 83.
	Headset-Taste	Sie können mit dieser Option ein Headset an Ihr Telefon anschließen. Siehe „ Verwenden von Hörer, Headset und Lautsprecher “ auf Seite 59.
	Konferenztaste	Dieser Leitungstaste ist die Konferenzfunktion zugeordnet. Siehe „ Durchführen von Konferenzgesprächen “ auf Seite 37.

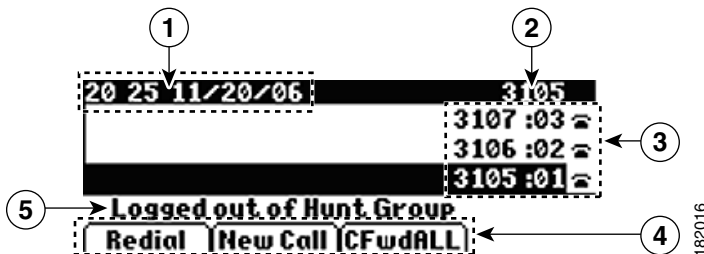
Symbol	Leitungs- oder Anrufstatus	Beschreibung
▶	Andere Anruffunktion	Dieser Leitungstaste ist eine Anruffunktion zugeordnet. Eine Beschreibung der Funktion finden Sie neben dem Symbol.
☐	Mobilität	Dieser Leitungstaste ist der Mobilitätszugriff zugeordnet. Siehe „Geschäftsanrufe über eine einzige Telefonnummer verwalten“ auf Seite 56.
●	Aktivierte Funktion	Die zugeordnete Anruffunktion dieser Leitungstaste ist aktiv. Eine Beschreibung der Funktion finden Sie neben dem Symbol.
☰	Kurzwahl- oder BLF-Kurzwahltaste	Dieser Leitungstaste ist eine Kurzwahltaste zugeordnet. Siehe „Kurzwahlfunktionen“ auf Seite 43, „Telefondienste über das Web einrichten“ auf Seite 83 und „Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln“ auf Seite 50.


Tipp

Gegebenenfalls stellt Ihnen der Systemverwalter vorgedruckte Papieretiketten mit der Zuordnung der Leitungstasten zur Verfügung. Beschriften Sie anderenfalls Ihre eigenen Etiketten.

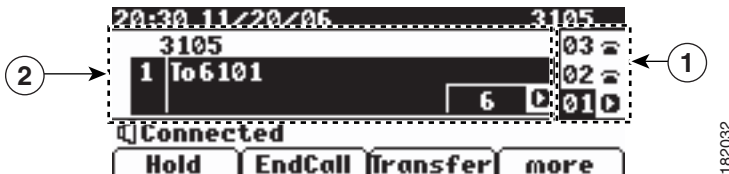
Telefondisplay – Funktionen

In der Abbildung sehen Sie ein Beispiel dafür, wie das Telefondisplay aussieht, wenn es nicht verwendet wird. Diese Ansicht wird im Folgenden als „Übersicht“ bezeichnet.



1	Datums- und Uhrzeitanzeige	Zeigt das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit an.
2	Hauptleitung	Hier wird die Telefonnummer (Verzeichnisnummer) der Hauptleitung angezeigt.
3	Beschriftungen der programmierbaren Tasten	<p>Programmierbare Tasten  können als Telefon- und Intercom-Leitungstaste sowie als Kurzwahl-, Telefondienst-, Anruffunktions- oder lokale Funktionstaste konfiguriert werden.</p> <p>Die Symbole und Beschriftungen geben an, wie diese Tasten konfiguriert sind. Informationen zu Symbolen finden Sie unter „Leitungs- und Anrufsymbole“ auf Seite 15.</p>
4	Softkey-Beschriftungen	Geben die Funktionen der Softkeys an.
5	Statuszeile	Zeigt Symbole für die Audiomodi, Statusinformationen und Meldungen an.






In der Abbildung sehen Sie ein Beispiel dafür, wie das Telefondisplay während eines aktiven Anrufs aussieht. Diese Ansicht wird im Folgenden als Detailansicht bezeichnet.



1	Übersicht	Zeigt die Leitungsnummer und Symbole für den Leitungsstatus an.
2	Detailansicht	<p>Zeigt Details zu den zugeordneten Anruf- und lokalen Funktionen der markierten Leitungstaste an. In diesem Beispiel werden Informationen zum aktuellen Anruf angezeigt (z. B. Verzeichnisnummer, Anrufdauer und Anrufstatus). Mithilfe der Navigationstaste können Details zu anderen Leitungen angezeigt werden.</p> <p>In der Detailansicht werden für Anruf- und lokale Funktionen Beschriftungen und Symbole angezeigt. Siehe „Leitungs- und Anrufsymbole“ auf Seite 15.</p>

Auf das Anwendungsmenü zugreifen




Verwenden Sie das Anwendungsmenü, um auf lokale Telefonfunktionen zuzugreifen.

Zweck	Aktion
Auf das Anwendungsmenü zugreifen	Drücken Sie  >  , um eine Liste der Anwendungen anzuzeigen: Nachrichten, Verzeichnis, Einstellungen, Dienste und Hilfe. (Das Anwendungsmenü ist für gewöhnlich der Taste 24  zugeordnet, d. h. der ersten Taste oben links.)
Durch eine Liste oder in einem Menü blättern	Verwenden Sie die Navigationstaste.
Menüelement auswählen	Blättern Sie mithilfe der Navigationstaste zum gewünschten Menüeintrag und markieren Sie ihn. Drücken Sie  oder Auswahl . Sie können auf dem Tastenfeld auch die Zifferntaste drücken, die der Nummer des gewünschten Menüelements entspricht.
Innerhalb eines Menüs eine Ebene nach oben wechseln	Drücken Sie Beenden . (Wenn Sie in der obersten Ebene des Menüs Beenden drücken, wird das Menü geschlossen.)
Menü schließen (und in das Anwendungsmenü zurückkehren)	Drücken Sie so oft Beenden , bis das Menü geschlossen wird.
Anwendungsmenü verlassen	Drücken Sie  oder Beenden .

Tipps

Einige Elemente des Anwendungsmenüs (Einstellungen, Verzeichnisse, Dienste, Nachrichten) können einer eigenen Taste zugeordnet werden. Blättern Sie mithilfe der Navigationstaste durch die Übersicht. Informationen zu den Leitungen finden Sie unter [„Leitungs- und Anrufsymbole“ auf Seite 15](#).

Auf das Hilfesystem Ihres Telefons zugreifen





















Das Telefon verfügt über ein umfangreiches Online-Hilfesystem. Drücken Sie zum Aufrufen der Telefonhilfe  >  > **Hilfe**. (Das Anwendungsmenü ist für gewöhnlich der Taste 24  zugeordnet, d. h. der ersten Taste oben links.)

Grundlegende Informationen zur Verfügbarkeit von Funktionen

Je nach Konfiguration variiert die Verfügbarkeit der in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen auf Ihrem Telefon oder sie funktionieren in Ihrem Telefonsystem anders. Wenden Sie sich bei Fragen zur Verfügbarkeit oder zur Bedienung von Funktionen an den Support oder an den Systemverwalter.

Sie können Funktionen mithilfe von Softkeys oder Leitungstasten aufrufen. Sie können einige dieser Funktionen einstellen, die meisten werden jedoch vom Systemverwalter konfiguriert.

Die folgenden Funktionen können über Softkeys und Leitungstasten aufgerufen werden:

Funktion	Softkey	Beschreibung der Leitungstaste und Symbol
Rückruf	Rückruf	Rückruf 
Rufumleitung	Rufuml.	Alle umleiten 
Anruf parken	Parken	Parken 
Anruf übernehmen	PickUp	PickUp 
Konferenz	Konfer.	Konferenz 
Konferenzliste	KonfList	Konferenzliste 
Rufton ein/aus	Ruhe	Rufton ein/aus 
Anruf beenden	RufEnde	Anruf beenden 
Gruppenübernahme	GPickUp	Gruppenübernahme 
Halten	Halten	 Taste
Sammelanschlussgruppe	HLog	Sammelanschlussgruppe 
Identifizierung böswilliger Anrufer	FangSch.	Fangschaltung 
MeetMe-Konferenz	MeetMe	MeetMe 
Mobilität	Mobilität	Mobilität 
Neuer Anruf	RufNeu	Neuer Anruf 
Andere übernehmen	APickUp	Andere übernehmen 
Wahlwiederholung	Wahlw.	 Taste
Letzten Konferenzteilnehmer entfernen	RufLös.	Letzten Teilnehmer entfernen 
Übergabe	Übergabe	 Taste
Videomodus	Videom.	Video 

SIP und SCCP

Ihr Telefon arbeitet je nach Konfiguration mit einem von zwei Signalisierungsprotokollen: SIP (Session Initiation Protocol) oder SCCP (Skinny Call Control Protocol). Die Konfiguration erfolgt durch den Systemverwalter.







Je nach Protokoll sind ggf. unterschiedliche Telefonfunktionen verfügbar. Die protokollspezifischen Funktionen sind in diesem Benutzerhandbuch gekennzeichnet. Wenn Sie wissen möchten, welches Protokoll Ihr Telefon verwendet, fragen Sie Ihren Systemverwalter.

Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen




Sie können Aufgaben für die grundlegende Anrufverarbeitung unter Verwendung einer Vielzahl von Funktionen und Diensten ausführen. Die Verfügbarkeit der Funktionen kann jedoch variieren. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Anrufe einleiten – Grundlegende Optionen

Im Folgenden werden einige einfache Möglichkeiten beschrieben, um Anrufe mit dem Cisco Unified IP-Telefon durchzuführen.




Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anruf mit dem Hörer einleiten	Heben Sie den Hörer ab und geben Sie eine Telefonnummer ein.	„Verwenden von Hörer, Headset und Lautsprecher“ auf Seite 59
Anruf mit dem Lautsprecher einleiten	Drücken Sie  und geben Sie eine Nummer ein.	„Verwenden von Hörer, Headset und Lautsprecher“ auf Seite 59
Anruf mit dem Headset einleiten	Drücken Sie  () und geben Sie eine Nummer ein. (In der Regel ist das Headset der Taste 23 zugeordnet.)	„Verwenden von Hörer, Headset und Lautsprecher“ auf Seite 59
Wahlwiederholung	Drücken Sie  , um die letzte Nummer erneut zu wählen.	„Anrufe einleiten – Grundlegende Optionen“ auf Seite 23
Über ein Anrufprotokoll wählen	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie  () > Verzeichnisse.2. Wählen Sie Anrufe in Abwesenheit, Angenommene Anrufe, oder Gewählte Rufnummern.3. Drücken Sie Wählen.	„Anrufprotokolle verwenden“ auf Seite 67



Tipps

- Sie können bei aufgelegtem Hörer wählen, ohne das Freizeichen abzuwarten. Geben Sie hierzu eine Telefonnummer ein und wechseln Sie dann in den Zustand „abgehoben“, indem Sie den Hörer abnehmen oder **Wählen** bzw.  () oder  drücken.
- Wenn Sie bei aufgelegtem Hörer wählen, versucht Ihr Telefon, die Nummer zu vervollständigen, indem es übereinstimmende Nummern (sofern verfügbar) aus dem Protokoll der gewählten Nummern anzeigt. Dies wird als automatisches Wählen bezeichnet. Um eine mit der Funktion für das automatische Wählen angezeigte Nummer anzurufen, blättern Sie zu dieser und nehmen Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Taste „Auswahl“.
- Wenn Sie beim Wählen eine falsche Ziffer wählen, drücken Sie <<, um Ziffern zu löschen.
- Wenn die Gesprächsteilnehmer einen Signalton hören, wird der Anruf möglicherweise mitgehört oder aufgezeichnet. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.
- Ihr Telefon ist möglicherweise für die Protokollierung von Auslandsgesprächen eingerichtet, was durch ein „+“-Symbol an den Einträgen für Anrufprotokolle, für die Wahlwiederholung oder für Anruferverzeichnisse gekennzeichnet ist. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

Anrufe einleiten – Zusätzliche Optionen

Für Ihr Telefon sind möglicherweise spezielle Funktionen und Dienste zum Einleiten von Anrufen konfiguriert. Von Ihrem Systemverwalter erhalten Sie weitere Informationen zu diesen zusätzlichen Optionen.

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anruf (auf einer anderen Leitung) einleiten, während bereits ein Gespräch geführt wird	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie , um eine neue Leitung freizuschalten. Der erste Anruf wird automatisch in die Warteschleife gestellt.2. Geben Sie eine Nummer ein.	„Halten und Zurückholen von Anrufen“ auf Seite 29
Nummer mithilfe eines Kurzwahleintrags wählen	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none">• Drücken Sie  ().• Verwenden Sie Kurzwahlcodes.• Verwenden Sie die Namenwahlfunktion.	„Kurzwahlfunktionen“ auf Seite 43




Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Über ein im Telefon gespeichertes Unternehmensverzeichnis wählen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie  > Verzeichnisse > Unternehmensverzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Geben Sie einen Namen ein und drücken Sie Suchen. 3. Markieren Sie einen Listeneintrag und nehmen Sie den Hörer ab. 	„Anrufprotokolle verwenden“ auf Seite 67
Mithilfe der Rückruf-Funktion von Cisco eine Benachrichtigung erhalten, wenn ein besetzter oder läutender Anschluss verfügbar ist	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie Rückruf, wenn Sie das Besetzt- oder das Freizeichen hören. 2. Legen Sie auf. Ihr Telefon gibt ein akustisches Signal aus, wenn die Leitung frei ist. 3. Leiten Sie den Anruf erneut ein. <p>Hinweis Die Rückruffunktion ist auf dem Cisco Unified IP-Telefon eines Benutzers, der die Anrufbeaufsichtigungsfunktion verwendet, deaktiviert, wenn die Anrufe beaufsichtigt werden.</p>	Ihr Systemverwalter
Vor dem Einleiten eines Anrufs prüfen, ob die einer Kurzwahl zugewiesene Leitung besetzt ist	Suchen Sie nach BLF-Anzeigen.	„Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln“ auf Seite 50
Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit) durchführen	Geben Sie die MLPP-Zugangsnummer und anschließend eine Telefonnummer ein.	„Priorisierung kritischer Anrufe“ auf Seite 53
Über einen Eintrag im persönlichen Adressbuch (PAB) wählen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie  > Verzeichnisse > Persönliches Verzeichnis, um sich anzumelden. 2. Wählen Sie Persönliches Adressbuch und suchen Sie nach einem Eintrag. 	„Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden“ auf Seite 71
Anruf mit CMC oder FAC einleiten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie eine Nummer. 2. Geben Sie nach dem Wählen der Nummer einen CMC (Client-Matter-Code) oder FAC (Forced-Authorization-Code) ein. 	Ihr Systemverwalter




Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anruf mithilfe des Anschlussmobilitätsprofils einleiten	Melden Sie sich auf dem Telefon beim Anschlussmobilitätsdienst an.	„Cisco-Anschlussmobilität verwenden“ auf Seite 54
Mithilfe des mobilen Sprachzugriffs einen Anruf von einem Mobiltelefon aus tätigen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fragen Sie den Systemverwalter nach Ihrer Zugangsnummer für den mobilen Sprachzugriff und nach Ihrer Endbenutzer-PIN. 2. Wählen Sie Ihre Zugangsnummer für den mobilen Sprachzugriff. 3. Geben Sie bei Aufforderung Ihre Mobiltelefonnummer und die zugehörige PIN ein. 4. Drücken Sie die 1, um ein IP-Telefon innerhalb des Unternehmens anzurufen. 5. Wählen Sie eine Bürotelefonnummer (mit Ausnahme Ihrer eigenen). 	„Geschäftsanrufe über eine einzige Telefonnummer verwalten“ auf Seite 56
Anruf mit einer Namenwahl einleiten	<p>Hinweis Bevor Sie diese Option verwenden können, muss der Systemverwalter diese Funktion konfigurieren und der Leitungstaste eine Dienst-URL zuweisen. Wenden Sie sich bei weiteren Fragen an den Systemverwalter.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie die Leitungstaste Namenwahl. 2. Blättern Sie zur Indexnummer, um einen Eintrag zu finden und auszuwählen. <p>Das System wählt die angegebene Nummer.</p>	<p>„Namenwahl über das Web konfigurieren“ auf Seite 80</p> <p>„Persönliches Adressbuch im Web verwenden“ auf Seite 79</p>

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anruf über das PAB einleiten	<p>Hinweis Bevor Sie diese Option verwenden können, muss der Systemverwalter diese Funktion konfigurieren und der Leitungstaste eine Dienst-URL zuweisen. Wenden Sie sich bei weiteren Fragen an den Systemverwalter.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie die Leitungstaste „PAB“. 2. Öffnen Sie den Kontakt und wählen Sie die Nummer aus. <p>Das System wählt die angegebene Nummer.</p>	<p>„Namenwahl über das Web konfigurieren“ auf Seite 80</p> <p>„Persönliches Adressbuch im Web verwenden“ auf Seite 79</p>

Anrufe annehmen

Sie können einen Anruf entgegennehmen, indem Sie den Hörer abnehmen oder andere Optionen verwenden, sofern diese auf Ihrem Telefon verfügbar sind.

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anrufe mit einem Headset annehmen	<p>Drücken Sie die Taste  (🎧), wenn diese nicht leuchtet. Wenn  (🎧) leuchtet, drücken Sie Annehm. oder  (blinking).</p> <p>Hinweis Die Leitung, auf der ein Anruf eingeht, wird automatisch ausgewählt. Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter, wenn Sie immer die Hauptleitung auswählen möchten.</p> <p>Weitere Informationen zur Verwendung eines kabellosen Headsets finden Sie in der Headset-Dokumentation.</p>	<p>„Verwenden von Hörer, Headset und Lautsprecher“ auf Seite 59</p>

Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anrufe mit dem Lautsprecher annehmen	Drücken Sie  , Annehm. oder  (die blinkende Leitungstaste). Hinweis Die Leitung, auf der ein Anruf eingeht, wird automatisch ausgewählt. Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter, wenn Sie immer die Hauptleitung auswählen möchten.	„Verwenden von Hörer, Headset und Lautsprecher“ auf Seite 59
Während eines Gesprächs einen neuen Anruf annehmen	Drücken Sie Annehm. oder, wenn der Anruf auf einer anderen Leitung eingeht,  (die blinkende Leitungstaste).	„Halten und Zurückholen von Anrufen“ auf Seite 29
Anruf mit der Anklopffunktion annehmen	Drücken Sie Annehm.	„Halten und Zurückholen von Anrufen“ auf Seite 29
Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden	Drücken Sie SofUml.	„Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden“ auf Seite 34
Anruf automatisch annehmen	Verwenden Sie die Funktion zur automatischen Anrufannahme.	„Funktion zur automatischen Anrufannahme mit einem Headset oder der Freisprechfunktion verwenden“ auf Seite 61
Geparkten Anruf auf einem anderen Telefon abrufen	Verwenden Sie die Funktion „Anruf parken“ oder „Gezieltes Parken“.	„Speichern und Abrufen von geparkten Anrufen“ auf Seite 46
Auf dem eigenen Telefon einen Anruf annehmen, der auf einem anderen Apparat läutet	Verwenden Sie die Anrufübernahme.	„Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen“ auf Seite 45
Anruf mit besonderer Priorität annehmen	Beenden Sie den aktuellen Anruf und drücken Sie Annehm.	„Priorisierung kritischer Anrufe“ auf Seite 53



Zweck	Aktion	Weiterführende Informationen
Anruf auf einem Mobiltelefon oder einem anderen Remote-Ziel annehmen	Richten Sie die mobile Verbindung ein und nehmen Sie den Anruf an. Wenn Sie die mobile Verbindung aktivieren und den Anruf auf Ihrem Mobiltelefon entgegennehmen, und bis zu vier IP-Telefone oder ein Softphone als gemeinsam genutzte Leitungen konfiguriert sind, hören die zusätzlichen Telefone auf zu blinken.	„Geschäftsanrufe über eine einzige Telefonnummer verwalten“ auf Seite 56

Tipps





- Wenn die Gesprächsteilnehmer einen Signalton hören, wird der Anruf möglicherweise mitgehört oder aufgezeichnet. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.
- Ein Benutzer, der die Anrufbeaufsichtigungsfunktion verwendet, kann keine eingehenden Anrufe entgegennehmen, wenn die Anrufe beaufsichtigt werden.


Beenden eines Anrufs

Legen Sie einfach auf, wenn Sie den Anruf beenden möchten. Im Folgenden finden Sie weitere Details.

Zweck	Aktion
Gespräch bei Verwendung des Hörers beenden	Legen Sie den Hörer zurück in die Hörerstation. Oder drücken Sie RufEnde .
Gespräch bei Verwendung des Headsets beenden	Drücken Sie  (☎). Wenn der Headset-Modus aktiviert bleiben soll, drücken Sie RufEnde .
Gespräch bei Verwendung des Lautsprechers beenden	Drücken Sie  oder RufEnde .



Halten und Zurückholen von Anrufen






Sie können Anrufe halten und heranziehen. Wenn Sie einen Anruf in die Warteschleife stellen, wird im Anrufinformationsbereich auf der rechten Seite das Halten-Symbol  angezeigt und die entsprechende Leitungstaste  blinkt grün. Wenn Sie bei einer gemeinsam genutzten Leitung einen Anruf in die Warteschleife stellen, blinkt die Leitungstaste grün und auf dem Telefon wird das Halten-Symbol angezeigt. Wenn von einem anderen Telefon aus ein Anruf in die Warteschleife gestellt wird, blinkt die Leitungstaste rot  und auf dem Telefon wird das Symbol „Gehaltener Anruf auf Remote-Leitung“ angezeigt .

Wenn ein anderer Benutzer eine gemeinsam genutzte Leitung in die Warteschleife stellt, wird die zugehörige Leitungstaste  (blinkend) angezeigt. Sie oder ein anderer Benutzer der gemeinsam genutzten Leitung können den Anruf fortsetzen.

Wenn die Funktion „Halten zurücksetzen“ für Ihr Telefon aktiviert ist, werden Anrufe in der Warteschleife nach einem bestimmten Zeitraum wieder durchgestellt und es ertönt ein Rufzeichen. Der zurückgestellte Anruf bleibt in der Warteschleife, bis Sie ihn heranholen oder das Zeitlimit für „Halten zurücksetzen“ abläuft.

Das Telefon zeigt zurückgestellte Anrufe wie folgt an:

- In festgelegten Abständen wird ein einzelner Rufton (bzw. je nach Konfiguration Ihrer Leitung ein Signalton oder ein Blinksignal) ausgegeben.
- Auf dem Telefondisplay wird unten in der Statusleiste kurz die Meldung „Halten zurücksetzen“ angezeigt.
- Das animierte Symbol „Halten zurücksetzen“  wird neben der Anrufer-ID des gehaltenen Anrufs angezeigt.
- Die Leitungstaste  (blinkend, abhängig vom Status der Leitung) wird angezeigt.



Zweck	Aktion
Anruf in die Warteschleife stellen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie sicher, dass der gewünschte Anruf markiert ist. 2. Drücken Sie .
Anruf auf der aktuellen Leitung aus der Warteschleife zurückholen	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie eine der folgenden Tasten für den blinkenden Anruf in der Warteschleife: ,  oder . • Markieren Sie den entsprechenden Anruf und drücken Sie Heranh. oder .

Tipps

- Bei der Haltefunktion ertönt üblicherweise Musik oder ein akustisches Signal.
- Wenn Sie gleichzeitig ein Signal für einen eingehenden und einen zurückgestellten Anruf erhalten, verschiebt das Telefon den Fokus des Telefondisplays standardmäßig auf den eingehenden Anruf. Der Systemverwalter kann die Einstellungen für diese Fokus-Priorität ändern.
- Wenn Sie eine gemeinsam genutzte Leitung verwenden, läutet bei „Halten zurücksetzen“ nur das Telefon, von dem aus der Anruf in die Warteschleife gestellt wurde. Die anderen Telefone, die die Leitung nutzen, läuten nicht.
- Der Systemverwalter legt fest, in welchen Abständen ein Hinweis auf einen gehaltenen Anruf ausgegeben wird.
- Die Halten-Funktion ist auf dem Cisco Unified IP-Telefon eines Benutzers, der die Anrufbeaufsichtigungsfunktion verwendet, deaktiviert, wenn die Anrufe beaufsichtigt werden.



Verwenden der Stummschaltung

Bei aktivierter Stummschaltung können Sie die anderen Teilnehmer zwar hören, diese können Sie jedoch nicht hören. Sie können die Stummschaltung bei Hörern, Headsets oder Lautsprechern aktivieren.

Zweck	Aktion
Mikrofon aktivieren	Drücken Sie  .
Mikrofon deaktivieren	Drücken Sie  .

Zwischen Anrufen wechseln

Sie können zwischen Anrufen auf mehreren Leitungen wechseln.

Zweck	Aktion
Anruf in der Warteschleife auf einer anderen Leitung übernehmen	Drücken Sie  (blinkend) für die Leitung, zu der Sie wechseln möchten.
Von einem angenommenen Anruf zur Entgegennahme eines läutenden Anrufs wechseln	Drücken Sie  (blinkend). Alle aktiven Anrufe werden in die Warteschleife gestellt und der ausgewählte Anruf wird angenommen.





Aktiven Anruf an ein anderes Telefon weiterleiten

Sie können aktive Anrufe von Ihrem Büro- an Ihr Mobiltelefon oder an ein anderes Remote-Ziel weiterleiten (oder umgekehrt).




Zweck	Aktion
Einen aktiven Anruf von einem Mobiltelefon an ein Bürotelefon umschalten, das dieselbe Leitung verwendet (Sitzungsumschaltung)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Geben Sie während eines Gesprächs auf Ihrem Mobiltelefon den Zugangscode für die Sitzungsumschaltungsfunktion ein (z. B. *74). Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der Zugriffscodes. 2. Wenn Sie das Gespräch auf dem Mobiltelefon beenden, wird nur die Verbindung zum Mobiltelefon, jedoch nicht der Anruf getrennt. 3. Drücken Sie innerhalb von zehn Sekunden auf Ihrem Bürotelefon den Softkey Annehm. und nehmen Sie das Gespräch wieder auf. Die Anzahl von Sekunden, während derer Sie den Anruf auf Ihrem Bürotelefon entgegennehmen können, wird von Ihrem Systemverwalter festgelegt. <p>Auf den anderen Cisco Unified-Geräten, die dieselbe Leitung nutzen, wird die Meldung „Remote genutzt“ angezeigt. Die Anzahl von Sekunden, während derer Sie den Anruf fortsetzen können, hängt von der vom Systemverwalter festgelegten Konfiguration ab.</p>
Aktiven Anruf von Ihrem Mobiltelefon an ein Bürotelefon weiterleiten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wenn Sie das Gespräch auf dem Mobiltelefon beenden, wird nur die Verbindung zum Mobiltelefon, jedoch nicht der Anruf getrennt. 2. Drücken Sie innerhalb von vier Sekunden auf Ihrem Bürotelefon Heranh. und nehmen Sie das Gespräch wieder auf.
Einen aktiven Anruf von einem Mobiltelefon an Cisco Unified-Geräte umschalten, die dieselbe Leitung verwenden (Sitzungsumschaltung).	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wenn Sie das Gespräch auf dem Mobiltelefon beenden, wird nur die Verbindung zum Mobiltelefon, jedoch nicht der Anruf getrennt. 2. Drücken Sie innerhalb von zehn Sekunden auf einem Ihrer Cisco Unified-Geräte Annehmen und nehmen Sie das Gespräch wieder auf. <p>Auf den anderen Cisco Unified-Geräten, die dieselbe Leitung nutzen, wird die Meldung „Remote genutzt“ angezeigt. Die Anzahl von Sekunden, während derer Sie den Anruf fortsetzen können, hängt von der vom Systemverwalter festgelegten Konfiguration ab.</p>

Anrufe übergeben

Beim Übergeben wird ein bereits verbundener Anruf weitergeleitet. Das *Ziel* ist die Nummer, an die Sie den Anruf übergeben möchten. Wenn Sie einen Anruf übergeben, nutzt das Telefon eine neue Leitung, um die Übergabe zu starten.

Zweck	Aktion
Anruf übergeben, ohne mit dem Empfänger des Anrufs zu sprechen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie während eines Gesprächs . 2. Geben Sie die Zielnummer ein. 3. Drücken Sie erneut , um die Übergabe abzuschließen, oder RufEnde, um die Übergabe abzubrechen. <p>Hinweis Wenn für Ihr Telefon die Übergabe bei aufgelegtem Hörer aktiviert ist, können Sie die Übergabe auch durch Auflegen abschließen.</p>
Anruf übergeben, nachdem Sie mit dem Übergabeempfänger gesprochen haben (Übergabe mit Rücksprache)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie während eines Gesprächs . 2. Geben Sie die Zielnummer ein. 3. Warten Sie, bis der Übergabeempfänger antwortet. 4. Drücken Sie erneut , um die Übergabe abzuschließen, oder RufEnde, um die Übergabe abzubrechen. <p>Hinweis Wenn für Ihr Telefon die Übergabe bei aufgelegtem Hörer aktiviert ist, können Sie die Übergabe auch durch Auflegen abschließen.</p>
Anruf an ein Sprachnachrichtensystem weiterleiten	Drücken Sie SofUml . Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „ Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden “ auf Seite 34.

Tipps

- Wenn die Übergabe bei aufgelegtem Hörer auf Ihrem Telefon aktiviert ist, können Sie entweder auflegen, um die Anrufübergabe abzuschließen, oder  drücken und dann auflegen.
- Wenn die Übergabe bei aufgelegtem Hörer auf Ihrem Telefon *nicht* aktiviert ist, wird der Anruf in die Warteschleife gestellt, wenn Sie auflegen, ohne erneut  zu drücken.
- Anrufe, die sich in der Warteschleife befinden, können nicht mit  umgeleitet werden. Drücken Sie **Heranh.**, um einen Anruf aus der Warteschleife zurückzuholen, bevor Sie diesen übergeben.
- Die Übergabefunktion ist auf dem Cisco Unified IP-Telefon eines Benutzers, der die Anrufbeaufsichtigungsfunktion verwendet, deaktiviert, wenn die Anrufe beaufsichtigt werden.

Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden

Mit **SofUml.** können Sie einen aktiven, läutenden oder gehaltenen Anruf an das Sprachnachrichtensystem umleiten. Je nach Anruftyp und Telefonkonfiguration können Sie den Anruf auch mithilfe von **SofUml.** an das Sprachnachrichtensystem eines anderen Teilnehmers senden.

- Galt der Anruf ursprünglich dem Telefon eines anderen Teilnehmers, können Sie den Anruf mit **SofUml.** an Ihr eigenes Sprachnachrichtensystem oder an das Sprachnachrichtensystem des ursprünglich angewählten Teilnehmers senden. Diese Option muss vom Systemverwalter aktiviert werden.
- Wenn der Anruf direkt an Sie gerichtet war (und nicht an Sie übergeben oder umgeleitet wurde) bzw. falls das Telefon die beschriebene Option nicht unterstützt, wird der Anruf mit **SofUml.** an Ihr Sprachnachrichtensystem umgeleitet.

Zweck	Aktion
Aktiven, läutenden oder gehaltenen Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden	Drücken Sie SofUml. Es wird eine der folgenden Aktionen durchgeführt: <ul style="list-style-type: none">• Der Anruf wird an das Sprachnachrichtensystem übergeben.• Auf dem Telefon wird ein Menü angezeigt, in dem Sie zwischen Ihrem Sprachnachrichtensystem und dem Sprachnachrichtensystem des ursprünglich angerufenen Teilnehmers wählen können. Wählen Sie eine der Anrufweiterleitungsoptionen aus.

Tipps

- Wenn das auf dem Telefon angezeigte Menü wieder ausgeblendet wird, bevor Sie eine Auswahl getroffen haben, können Sie es durch Drücken von **SofUml.** erneut einblenden. Sie können auch Ihren Systemverwalter bitten, einen höheren Wert für das Zeitlimit einzustellen.
- Wenn Sie einen aktiven Anruf von Ihrem Mobiltelefon an Cisco Unified-Geräte umschalten, die dieselbe Leitung nutzen (Sitzungsumschaltung), ist die Funktion „SofUml.“ auf den Cisco Unified-Geräten deaktiviert. Die Funktion „SofUml.“ ist nach dem Ende des Anrufs wieder aktiviert.
- Wenn der Anruf direkt an Sie gerichtet war (und nicht an Sie übergeben oder umgeleitet wurde) bzw. falls das Telefon die beschriebene Option nicht unterstützt, wird der Anruf mit „SofUml.“ an Ihr Sprachnachrichtensystem umgeleitet.
- Wenn Sie einen aktiven Anruf von Ihrem Mobiltelefon an Cisco Unified-Geräte umschalten, die dieselbe Leitung nutzen (Sitzungsumschaltung), ist die Funktion „SofUml.“ auf den Cisco Unified-Geräten deaktiviert. Die Funktion „SofUml.“ ist nach dem Ende des Anrufs wieder aktiviert.


Anrufe an eine andere Nummer umleiten

Mithilfe der Rufumleitungsfunktionen können Sie die auf Ihrem Telefon eingehenden Anrufe an eine andere Nummer umleiten.

Möglicherweise überlässt Ihnen der Systemverwalter die Wahl zwischen zwei Rufumleitungsfunktionen:

- Generelle Rufumleitung (Alle Anrufe umleiten): Gilt für alle eingehenden Anrufe.
- Bedingte Rufumleitung (Rufumleitung wenn keine Antwort, Rufumleitung wenn besetzt, Rufumleitung falls kein Netz): Gilt für bestimmte eingehende Anrufe, für die die jeweiligen Bedingungen gelten.

Sie können über das Telefon oder über die Webseiten für Cisco Unified CM-Benutzeroptionen auf „Alle Anrufe umleiten“ zugreifen. Bedingte Rufumleitungsfunktionen können hingegen nur über die Webseiten für Benutzeroptionen aufgerufen werden. Die Ihnen zur Verfügung stehenden Rufumleitungsfunktionen werden vom Systemverwalter festgelegt.

Zweck	Aktion
„Alle Anrufe umleiten“ für Ihre Hauptleitung einrichten	Drücken Sie Rufuml. und geben Sie eine Zieltelefonnummer ein. Hinweis Das Telefon verfügt gegebenenfalls über zusätzliche Leitungstasten, die derselben Verzeichnisnummer wie der Hauptleitung zugeordnet sind. Ist dies der Fall und alle Anrufe sollen zu dieser Verzeichnisnummer umgeleitet werden, muss die Rufumleitung für jede Leitung einzeln eingerichtet werden.
„Alle Anrufe umleiten“ für Ihre Hauptleitung deaktivieren	Drücken Sie Rufuml.
Sicherstellen, dass „Alle Anrufe umleiten“ auf Ihrer Hauptleitung aktiviert ist	Durch Folgendes: <ul style="list-style-type: none"> • Das Rufumleitungssymbol neben der Haupttelefonnummer  befindet sich immer auf der Leitungstaste 1. • Die Zielnummer für die Rufumleitung in der Statuszeile.
Rufumleitung remote oder für eine Nebenleitung einrichten oder deaktivieren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 77.) 2. Rufen Sie die Einstellungen für die Rufumleitung auf. (Siehe „Leitungseinstellungen über das Web steuern“ auf Seite 85.) Hinweis Wenn die Rufumleitung für eine andere Leitung als die Hauptleitung aktiviert ist, erhalten Sie von Ihrem Telefon keinerlei Bestätigungsmeldung, dass Anrufe umgeleitet werden. Stattdessen müssen Sie Ihre Einstellungen auf den Webseiten für Benutzeroptionen überprüfen.

Tipps

- Geben Sie die Zielnummer für die Rufumleitung genauso ein, wie Sie sie von Ihrem Telefon aus wählen würden. Geben Sie beispielsweise ggf. eine Nummer für die Amtsholung oder die Vorwahl ein.
- Sie können Ihre Anrufe zu einem herkömmlichen Analogtelefon oder zu einem anderen IP-Telefon umleiten. Der Systemverwalter kann die Rufumleitungsfunktion jedoch einschränken, sodass die Umleitung nur zu Telefonnummern innerhalb Ihres Unternehmens möglich ist.
- Die Rufumleitung gilt nur für die jeweilige Telefonleitung. Wenn ein Anruf auf einer Leitung eingeht, für die keine Rufumleitung aktiviert ist, läutet der Anruf wie gewöhnlich.
- Ihr Systemverwalter kann eine Funktion zur Aufhebung der Rufumleitung aktivieren, mit der der Empfänger Ihrer umgeleiteten Anrufe Sie erreichen kann. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird ein Anruf zu Ihrem Telefon vom Empfängertelefon aus nicht umgeleitet, sondern durchgestellt.
- Wenn mit der Einstellung „Alle Anrufe umleiten“ und der eingegebenen Zielnummer eine Rufumleitungsschleife erzeugt oder die Höchstzahl der zulässigen Verbindungen in einer Rufumleitungskette überschritten wird, wird die eingerichtete Rufumleitung vom Telefon nicht übernommen.
- Wenn Sie einen aktiven Anruf von Ihrem Mobiltelefon an Cisco Unified-Geräte umschalten, die dieselbe Leitung nutzen (Sitzungsumschaltung), ist die Rufumleitungsfunktion auf den Cisco Unified-Geräten deaktiviert. Die Rufumleitungsfunktion ist nach dem Ende des Anrufs wieder aktiviert.


Rufton ein/aus

Mit der Funktion „Rufton ein/aus“ (Ruhe) können Sie entweder nur den Rufton Ihres Telefons oder alle akustischen und visuellen Hinweise auf eingehende Anrufe deaktivieren. Der Systemverwalter kann diese Funktion für Ihr Telefon aktivieren.

Wenn die Funktion „Ruhe“ und die Rufumleitung gleichzeitig auf Ihrem Telefon aktiviert sind, werden die Anrufe umgeleitet und der Anrufer hört kein Besetztzeichen.

Für die Interaktion von „Ruhe“ mit anderen Anruftypen gilt Folgendes:

- Die Funktion „Ruhe“ wirkt sich nicht auf Intercom-Anrufe und Nicht-Intercom-Prioritätsanrufe aus.
- Wenn sowohl „Ruhe“ als auch die automatische Annahmefunktion aktiviert sind, werden nur Intercom-Anrufe automatisch angenommen.
- Wenn Sie einen aktiven Anruf von Ihrem Mobiltelefon an Cisco Unified-Geräte umschalten, die dieselbe Leitung nutzen (Sitzungsumschaltung), ist die Ruhefunktion auf den Cisco Unified-Geräten deaktiviert. Die Ruhefunktion ist nach dem Ende des Anrufs wieder aktiviert.

Zweck	Aktion
„Ruhe“ aktivieren	Drücken Sie Ruhe . Auf dem Telefon wird „Rufton ein/aus ist aktiv“ angezeigt, das entsprechende Signal  leuchtet auf und der Rufton ist deaktiviert.
„Ruhe“ deaktivieren	Drücken Sie Ruhe .
Einstellungen für „Ruhe“ anpassen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 77. 2. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 3. Richten Sie die folgenden Optionen ein: <ul style="list-style-type: none"> • Rufton ein/aus: „Ruhe“ aktivieren/deaktivieren. • „Ruhe“-Option: Wählen Sie entweder „Anrufzurückweisung“ (um akustische und visuelle Hinweise zu deaktivieren) oder „Rufton aus“ (um nur den Rufton zu deaktivieren). • Signal für eingehenden Anruf bei Rufton aus (gilt für beide Einstellungen der „Ruhe“-Option): Verwenden Sie als Alarm nur einen Signalton oder ein Blinksignal, deaktivieren Sie den Alarm oder wählen Sie „Ohne“ (um die vom Systemverwalter konfigurierte Alarmeinstellung zu verwenden).

Durchführen von Konferenzgesprächen

Mit Ihrem Cisco Unified IP-Telefon können Sie drei oder mehr Teilnehmer zu einem gemeinsamen Telefongespräch zusammenführen, d. h. ein Konferenzgespräch einleiten.

Konferenzfunktionen verwenden

Je nach den Anforderungen Ihrer Arbeitsumgebung und abhängig von den auf Ihrem Telefon verfügbaren Funktionen stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zum Erstellen von Konferenzen zur Verfügung.

- **Konferenz:** Mit dieser Funktion können Sie Standardkonferenzen (Adhoc-Konferenzen) durch Anrufen der einzelnen Teilnehmer einrichten. Verwenden Sie dazu den Softkey **Konfer.** oder die Taste **Konferenz**. Die Konferenzfunktion ist auf den meisten Telefonen verfügbar.
- **Zusammenführen:** Ermöglicht das Einrichten von Standardkonferenzen (Adhoc) durch das Zusammenführen aktiver Anrufe. Verwenden Sie hierzu den Softkey **Zusf.**
- **MeetMe:** Ermöglicht das Einleiten oder die Teilnahme an einer Konferenz durch das Wählen der Konferenznummer. Verwenden Sie dazu den Softkey oder die Taste **MeetMe**.

Konferenz verwenden

Mit der Konferenzfunktion können Sie alle Teilnehmer anrufen. Die Konferenzfunktion ist auf den meisten Telefonen verfügbar.



Zweck	Aktion
Konferenzgespräch durch Anrufen der Teilnehmer starten	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie während eines Gesprächs Konfer. oder Konferenz. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Konfer. angezeigt wird.)2. Geben Sie die Telefonnummer des Teilnehmers ein.3. Warten Sie, bis die Verbindung mit dem Teilnehmer hergestellt ist.4. Drücken Sie erneut Konfer. oder Konferenz, um den Teilnehmer zum Gespräch hinzuzufügen.5. Wiederholen Sie den Vorgang, um weitere Teilnehmer zum Konferenzgespräch hinzuzufügen.
Neue Teilnehmer zu einer bereits begonnenen Konferenz hinzufügen	Wiederholen Sie die oben angegebenen Schritte. Der Systemverwalter legt fest, ob außer dem Konferenzinitiator auch andere Teilnehmer einer Konferenz Teilnehmer hinzufügen oder entfernen können.
Liste der Teilnehmer anzeigen oder Teilnehmer entfernen	Drücken Sie KonfList oder Konferenzliste . (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken.) Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Konferenzteilnehmer anzeigen oder entfernen“ auf Seite 41.

Tipps

- Wenn Sie regelmäßig mehr als zwei Gesprächspartner zu einer Konferenz zusammenführen, wird empfohlen, zuerst die entsprechenden Anrufe auszuwählen und anschließend die Aktion mit **Zusf.** abzuschließen.
- Nachdem die Anrufe zusammengeführt wurden, wird als Anrufer-ID „Konferenz“ angezeigt.
- Ein Benutzer, der die Anrufbeaufsichtigungsfunktion verwendet, kann nur den ersten Anrufer zum Konferenzgespräch hinzufügen. Weitere Anrufer können von den anderen Konferenzteilnehmern hinzugefügt werden.

„Zusammenführen“ verwenden

Mithilfe von „Zusammenführen“ können Sie zwei oder mehr aktive Gespräche zu einer Konferenz zusammenführen, an der Sie selbst teilnehmen.

Zweck	Aktion
Konferenz durch Zusammenführen vorhandener Gespräche starten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie während eines Gesprächs Zusf. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Zusf. angezeigt wird.) 2. Drücken Sie die grün blinkende Leitungstaste  für die Anrufe, die Sie in die Konferenz aufnehmen möchten. Es wird eine der folgenden Aktionen ausgeführt: <ul style="list-style-type: none"> • Die Anrufe werden zusammengeführt. • Auf Ihrem Telefondisplay wird ein Fenster angezeigt, in dem Sie die Anrufe auswählen können, die Sie zusammenführen möchten. Markieren Sie die gewünschten Anrufe und drücken Sie Auswahl. Drücken Sie anschließend Zusf., um die Aktion abzuschließen.
Konferenz durch Zusammenführen vorhandener Gespräche auf unterschiedlichen Telefonleitungen starten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie während eines Gesprächs Zusf. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Zusf. angezeigt wird.) 2. Drücken Sie die grün blinkende Leitungstaste  für die Anrufe, die Sie in die Konferenz aufnehmen möchten. Es wird eine der folgenden Aktionen ausgeführt: <ul style="list-style-type: none"> • Die Anrufe werden zusammengeführt. • Auf Ihrem Telefondisplay wird ein Fenster angezeigt, in dem Sie die Anrufe auswählen können, die Sie zusammenführen möchten. Markieren Sie die gewünschten Anrufe und drücken Sie Auswahl. Drücken Sie anschließend Zusf., um die Aktion abzuschließen. <p>Hinweis Wenn Ihr Telefon die Zusammenführung von Anrufen auf unterschiedlichen Leitungen nicht unterstützt, leiten Sie diese zunächst auf eine einzelne Leitung um, bevor Sie „Zusf.“ verwenden.</p>
Liste der Teilnehmer anzeigen oder Teilnehmer entfernen	Drücken Sie KonfList oder Konferenzliste . (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey „Weiter“ drücken.) Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „ Konferenzteilnehmer anzeigen oder entfernen “ auf Seite 41.

Tipps

- Wenn Sie regelmäßig mehr als zwei Gesprächspartner zu einer Konferenz zusammenführen, wird empfohlen, zuerst die entsprechenden Anrufe auszuwählen und anschließend die Aktion mit Zusf. abzuschließen.
- Nachdem die Anrufe zusammengeführt wurden, wird als Anrufer-ID „Konferenz“ angezeigt.

„MeetMe“ verwenden

Wählen Sie die Konferenznummer, um eine MeetMe-Konferenz zu starten oder um an einer solchen Konferenz teilzunehmen.





Zweck	Aktion
MeetMe-Konferenz starten	<ol style="list-style-type: none">1. Fragen Sie Ihren Systemverwalter nach der MeetMe-Telefonnummer.2. Teilen Sie den Teilnehmern die Nummer mit.3. Wenn Sie die Konferenz starten möchten, nehmen Sie den Hörer ab, um ein Freizeichen zu erhalten, und drücken Sie MeetMe.4. Wählen Sie die MeetMe-Konferenznummer. <p>Jetzt können die Teilnehmer dem Konferenzgespräch beitreten, indem sie die Konferenznummer wählen.</p> <p>Hinweis Die Teilnehmer hören ein Besetztzeichen, wenn sie die Konferenznummer wählen, bevor der Initiator die Konferenz eröffnet hat. In diesem Fall müssen die Teilnehmer erneut anrufen.</p>
An einer MeetMe-Konferenz teilnehmen	<p>Wählen Sie die MeetMe-Konferenznummer (die Sie vom Konferenzinitiator erhalten haben).</p> <p>Hinweis Sie hören ein Besetztzeichen, wenn Sie die Konferenznummer wählen, bevor der Initiator die Konferenz eröffnet hat. In diesem Fall müssen Sie erneut anrufen.</p>
MeetMe-Konferenz beenden	<p>Alle Teilnehmer müssen auflegen.</p> <p>Das Konferenzgespräch wird nicht automatisch beendet, wenn der Konferenzinitiator seine Verbindung mit dem Gespräch trennt.</p>

Tipp

Wenn Sie von einem nicht sicheren Telefon aus die Nummer einer sicheren MeetMe-Konferenz wählen, sehen Sie auf dem Telefondisplay die Meldung „Gerät nicht autorisiert“. Weitere Informationen finden Sie unter [„Sichere Anrufe einleiten und annehmen“ auf Seite 51](#).

Konferenzteilnehmer anzeigen oder entfernen

Während einer Standardkonferenz (Adhoc) können Sie eine Liste der Teilnehmer anzeigen und Teilnehmer entfernen.

Liste der Konferenzteilnehmer anzeigen	Drücken Sie KonfList oder Konferenzliste . Die Teilnehmer sind in der Reihenfolge aufgelistet, in der sie der Konferenz beigetreten sind. Die zuletzt beigetretenen Teilnehmer stehen dabei in der Liste ganz oben.
Aktualisierte Liste der Konferenzteilnehmer aufrufen	Rufen Sie die Konferenzliste auf und wählen Sie Aktual .
Anzeigen, wer die Konferenz initiiert hat	In der Konferenzliste wird der Teilnehmer, von dem die Konferenz gestartet wurde, ganz unten angezeigt. Er ist außerdem durch ein Sternchen (*) neben dem Namen gekennzeichnet.
Beliebigen Konferenzteilnehmer entfernen	Markieren Sie in der Konferenzliste den Namen des Teilnehmers und drücken Sie Entf .
Zuletzt zur Konferenz hinzugefügten Teilnehmer entfernen	Drücken Sie beim Anzeigen der Konferenzliste RufLös. oder Letzten Teilnehmer entfernen .
Überprüfen, ob ein Konferenzgespräch sicher ist	Prüfen Sie, ob auf Ihrem Telefondisplay neben „Konferenz“ das Symbol  oder  angezeigt wird.
Sicherstellen, dass ein Teilnehmer von einem sicheren Telefon aus anruft	Prüfen Sie, ob auf Ihrem Telefondisplay neben dem Namen des Teilnehmers das Symbol  oder  angezeigt wird.
Weitere Teilnehmer hinzufügen	Siehe „ Konferenz verwenden “ auf Seite 38.

Intercom-Anrufe einleiten oder erhalten

Sie können einen Intercom-Anruf an ein Zieltelefon richten, das den Anruf automatisch im Lautsprechermodus mit aktiver Stummschaltung entgegennimmt. Bei einem unidirektionalen Intercom-Anruf können Sie dem Empfänger eine kurze Nachricht übermitteln. Wenn der Empfänger den Hörer oder das Headset verwendet, wird die Nachricht über das aktive Audiogerät ausgegeben. Die aktuellen Anrufe des Empfängers werden nicht unterbrochen.

Das Zielgerät gibt einen Intercom-Warnton aus und der Empfänger hat folgende Möglichkeiten:





- Den Anruf mit stummgeschaltetem Mikrofon entgegennehmen (der Empfänger kann den Anrufer hören, jedoch nicht umgekehrt).
- Den Intercom-Anruf durch Drücken des Softkeys **RufEnde** beenden, wobei der Fokus auf dem Intercom-Anruf liegt. Drücken Sie diesen Softkey, wenn Sie die Nachricht nicht hören möchten.
- Die Taste für den aktiven Intercom-Anruf drücken, um über Hörer, Headset oder Lautsprecher mit dem Anrufer zu reden. Der Intercom-Anruf wird zu einer bidirektionalen Verbindung und Sie können sich mit dem Anrufer unterhalten.

Bei der Verwendung der Intercom-Funktion sollten Sie Folgendes beachten:

- Von einer Intercom-Leitung aus können nur andere Intercom-Leitungen angerufen werden.
- Sie können immer nur eine Intercom-Leitung verwenden.
- Wird Ihr aktiver Anruf mitgehört oder aufgezeichnet, können Sie Intercom-Anrufe empfangen oder einleiten.
- Sie können Intercom-Anrufe nicht in die Warteschleife stellen.



Hinweis Wenn Sie sich täglich mit Ihrem Cisco-Anschlussmobilitätsprofil beim selben Telefon anmelden, stellen Sie sicher, dass Ihr Systemverwalter diesem Profil die Telefontastenvorlage zuweist, die Intercom-Informationen enthält, und weisen Sie das Telefon als Standard-Intercom-Gerät für die Intercom-Leitung zu.

Zweck	Aktion
Intercom-Anruf an eine vorkonfigurierte Intercom-Zielnummer einleiten	Drücken Sie  (Intercom-Zielleitung) und sprechen Sie nach dem Intercom-Warnton.
Intercom-Anruf an eine nicht vorkonfigurierte Intercom-Zielnummer einleiten	Drücken Sie  (). Geben Sie die Intercom-Zielnummer oder eine Kurzwahlnummer ein. Sprechen Sie nach dem Intercom-Warnton.
Intercom-Anruf annehmen	Wenn Sie den Intercom-Warnton hören, können Sie wie folgt vorgehen: <ul style="list-style-type: none">• Unidirektionale Nachricht anhören.•  drücken und mit dem Anrufer sprechen (bei aktiver Intercom-Leitung).• RufEnde drücken, während der Fokus auf dem Intercom-Anruf liegt.

Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen

Zu den erweiterten Aufgaben zur Anrufverarbeitung zählen spezielle Funktionen, die der Systemverwalter je nach den konkreten Anforderungen an die Anrufverarbeitung und je nach Arbeitsumgebung für Ihr Telefon konfigurieren kann.

Kurzwahlfunktionen


Mithilfe der Kurzwahlfunktionen können Sie einen Anruf einleiten, indem Sie eine Indexnummer eingeben, eine Taste drücken oder ein Element auf dem Telefondisplay auswählen. Je nach Konfiguration unterstützt Ihr Telefon mehrere Kurzwahlfunktionen:

- Kurzwahltasten
- Kurzwahlcodes
- Namenwahl

Zum Einrichten der Kurzwahltasten und der anderen Kurzwahlfunktionen müssen Sie auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen. Siehe [„Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 77](#).

Zum Einrichten von Namenwahleinträgen müssen Sie auf das persönliche Verzeichnis zugreifen. Siehe [„Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden“ auf Seite 71](#).

Alternativ kann auch Ihr Systemverwalter Kurzwahlfunktionen für Sie konfigurieren.

Zweck	Aktion
Kurzwahltasten verwenden	<ol style="list-style-type: none">1. Richten Sie Kurzwahltasten ein. Siehe „Kurzwahleinträge über das Web einrichten“ auf Seite 82.2. Drücken Sie  (⋮), um einen Anruf einzuleiten. <p>Hinweis Wenn Ihr Telefon die Funktion „Besetztlampenfeld“ (BLF) unterstützt, sehen Sie bereits vor dem Wählen, ob die Kurzwahlnummer besetzt ist. Siehe „Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln“ auf Seite 50.</p>
Kurzwahlcodes verwenden (bei aufgelegtem Hörer)	<ol style="list-style-type: none">1. Richten Sie Kurzwahlcodes ein. Siehe „Kurzwahleinträge über das Web einrichten“ auf Seite 82.2. Geben Sie zum Einleiten eines Anrufs den Kurzwahlcode ein und drücken Sie Kurzwahl.


Zweck	Aktion
Kurzwahlcodes verwenden (bei abgehobenem Hörer)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nehmen Sie den Hörer ab. 2. Drücken Sie den Softkey KWCodes und geben Sie den Kurzwahlcode mithilfe des Tastenfelds ein. 3. Drücken Sie erneut den Softkey KWCodes. <p>So verwenden Sie Kurzwahlcodes bei abgehobenem Hörer, um einen Anruf in eine Konferenz umzuwandeln:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den Softkey Konfer. Der Benutzer hört dann ein Freizeichen. 2. Führen Sie die oben beschriebenen Schritte 2 und 3 aus. 3. Drücken Sie erneut den Softkey Konfer. <p>So verwenden Sie Kurzwahlcodes bei abgehobenem Hörer, um einen Anruf zu übergeben:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den Softkey Übergabe. Der Benutzer hört dann ein Freizeichen. 2. Führen Sie die oben beschriebenen Schritte 2 und 3 aus. 3. Drücken Sie erneut den Softkey Übergabe. <p>So verwenden Sie Kurzwahlcodes, wenn ein Gespräch in der Warteschleife ist:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den Softkey RufNeu. 2. Führen Sie die oben beschriebenen Schritte 2 und 3 aus.
Namenwahl verwenden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erstellen Sie einen Eintrag im persönlichen Adressbuch und weisen Sie diesem einen Namenwahlcode zu. Siehe „Persönliches Verzeichnis im Web verwenden“ auf Seite 78. 2. Zum Einleiten eines Anrufs müssen Sie auf Ihrem Telefon auf den Namenwahldienst zugreifen. Siehe „Persönliches Verzeichnis im Web verwenden“ auf Seite 78.

Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen

Mithilfe der Anrufübernahme können Sie einen Anruf, der auf dem Telefon eines Kollegen läutet, zu Ihrem Telefon umleiten und dort annehmen. Sie können die Anrufübernahme beispielsweise verwenden, wenn Sie Anrufe gemeinsam mit anderen Mitarbeitern bearbeiten.


Zweck	Aktion
Anruf annehmen, der auf einem anderen Anschluss innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe läutet	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den Softkey oder die Taste PickUp. (Sie müssen möglicherweise den Hörer abheben, damit der Softkey angezeigt wird.) Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden. 2. Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm., um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.
Anruf annehmen, der auf einem anderen Anschluss außerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe läutet	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den Softkey GPickUp oder die Taste Gruppenübernahme. (Sie müssen möglicherweise den Hörer abheben, damit der Softkey angezeigt wird.) 2. Geben Sie die Gruppenübernahmenummer ein. Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden. 3. Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm., um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.
Anruf annehmen, der auf einem anderen Anschluss Ihrer Gruppe oder einer verknüpften Gruppe läutet	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den Softkey APickUp oder die Taste Andere übernehmen. (Sie müssen möglicherweise den Hörer abheben, damit der Softkey angezeigt wird.) Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden. 2. Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm., um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.
Anruf annehmen, der auf einem bestimmten Anschluss (Leitungsnummer) läutet	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie den Softkey GPickUp oder die Taste Gruppenübernahme. (Sie müssen möglicherweise den Hörer abheben, damit der Softkey angezeigt wird.) 2. Geben Sie die Leitungsnummer des Anrufs ein, den Sie annehmen möchten. Wenn Sie beispielsweise den Anruf annehmen möchten, der auf Leitung 12345 läutet, geben Sie „12345“ ein. 3. Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, sind Sie jetzt mit dem Anrufer verbunden. 4. Wenn Sie einen Rufton hören, drücken Sie Annehm., um die Verbindung mit dem Gesprächspartner herzustellen.

Tipps





- Wenn mehrere Anrufe angenommen werden können, wird der Anruf **durchgestellt**, der bereits am längsten läutet.
- Wenn Sie **GPickUp** oder **Gruppenübernahme** drücken und eine Leitungsnummer eingeben, wird der Anruf (sofern vorhanden) angenommen, der auf dieser Leitung läutet.
- Wenn Sie über mehrere Leitungen verfügen und den Anruf auf einer anderen Leitung als der Hauptleitung annehmen möchten, drücken Sie zunächst , um zur gewünschten Leitung zu wechseln, und anschließend einen Softkey oder eine Taste für die Anrufübernahme.
- Je nach Konfiguration Ihres Telefons erhalten Sie ein akustisches und/oder visuelles Signal, wenn ein Anruf für Ihre Anrufübernahmegruppe eingeht.
- Wenn Sie die BLF-Anrufübernahmefunktion auf Ihrem Telefon verwenden, finden Sie weitere Informationen unter [„Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln“](#) auf Seite 50.

Speichern und Abrufen von geparkten Anrufen

Sie können einen Anruf parken, wenn er gespeichert werden soll. Dann können Sie oder eine andere Person diesen Anruf von einem anderen Telefon innerhalb des Cisco Unified Communications Manager-Systems (z. B. am Schreibtisch eines Kollegen oder in einem Konferenzraum) aus abrufen. Sie können einen Anruf wie folgt parken:

- **Anruf parken:** Speichern Sie den Anruf mithilfe des Softkeys **Parken**. Auf Ihrem Telefondisplay wird die Nummer angezeigt, unter der das System den Anruf gespeichert hat. Notieren Sie diese Nummer, da Sie sie anschließend zum Abrufen des Anrufs benötigen.
- **Gezieltes Parken:** Leiten Sie den Anruf mithilfe der Taste  an eine verfügbare Nummer für das gezielte Parken weiter, die Sie vollständig eingeben oder per Kurzwahl erreichen können. Wählen Sie zum Abrufen die Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe und anschließend vollständig oder per Kurzwahl die Nummer, unter der der Anruf geparkt wurde. Mithilfe einer Taste für das gezielte Parken können Sie die Nummer für gezielt geparkte Anrufe per Kurzwahl wählen. Am Zustand der Taste erkennen Sie, ob die zugehörige Nummer frei oder besetzt ist.

Zweck	Aktion
Aktiven Anruf mit der Parkfunktion speichern	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie während eines Anrufs Parken. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Parken angezeigt wird.)2. Notieren Sie die auf dem Display des Telefons angezeigte Nummer, unter der der Anruf geparkt wurde.3. Legen Sie auf.
Geparkten Anruf heranholen	Um einen geparkten Anruf zurückzuholen, geben Sie auf einem beliebigen Cisco Unified IP-Telefon innerhalb Ihres Netzwerks die Nummer ein, unter der der Anruf geparkt wurde.

Zweck	Aktion
Aktiven Anruf an eine Nummer für das gezielte Parken weiterleiten und ihn unter dieser Nummer speichern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie während eines Anrufs . 2. Drücken Sie „Gezieltes Parken“  (□), um die Nummer für das gezielte Parken per Kurzwahl zu wählen. Das Symbol  (blinkend) (■) zeigt an, dass die Nummer für das gezielte Parken nicht verfügbar ist. 3. Drücken Sie die Taste Übergabe erneut, um den Anruf zu speichern.
Geparkten Anruf von einer Nummer für das gezielte Parken heranholen	Geben Sie auf einem beliebigen Cisco Unified IP-Telefon in Ihrem Netzwerk die Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe ein und wählen Sie die Nummer, unter der der Anruf gespeichert ist. Sie können auch die Vorwahl für das Abrufen geparkter Anrufe eingeben und anschließend  (blinkend) (■) drücken, um die Verbindung herzustellen.


Tipps

- Geparkte Anrufe können nur für eine bestimmte Zeit abgerufen werden, bevor sie an die ursprünglich gewählte Nummer zurückgestellt werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.
- Der Systemverwalter kann Tasten für das gezielte Parken zu verfügbaren Leitungstasten auf Ihrem Telefon zuweisen.
- Wenn Ihr Telefon nicht mit Tasten für das gezielte Parken ausgestattet ist, können Sie Nummern für das gezielte Parken wählen. Den Status der Nummer für das gezielte Parken können Sie jedoch nicht sehen.

Aus Sammelanschlussgruppen abmelden

Wenn in Ihrem Unternehmen viele Anrufe eingeht, sind Sie möglicherweise Mitglied einer Sammelanschlussgruppe (Hunt Group), die eine Reihe von Verzeichnisnummern umfasst, auf die die eingehenden Anrufe aufgeteilt werden. Wenn die erste Verzeichnisnummer der Sammelanschlussgruppe besetzt ist, sucht das System nach der nächsten freien Verzeichnisnummer der Gruppe und leitet den Anruf an dieses Telefon weiter.

Wenn Sie nicht in der Nähe Ihres Telefons sind, können Sie das Durchstellen von Anrufen an Ihren Apparat verhindern, indem Sie sich aus der Sammelanschlussgruppe abmelden.

Zweck	Aktion
Aus Sammelanschlussgruppen abmelden, um Anrufe für Sammelanschlussgruppen vorübergehend zu blockieren	Drücken Sie HLog . Auf Ihrem Telefondisplay wird „Aus Sammelanschlussgruppe abgemeldet“ angezeigt.
Anmelden, um Anrufe für Sammelanschlussgruppen zu erhalten	Drücken Sie HLog . Wenn Sie angemeldet sind, leuchtet die Sammelanschlussgruppe-Taste  .

Tipp

Wenn Sie sich aus Sammelanschlussgruppen abmelden, werden Anrufe, die nicht an die Sammelanschlussgruppen gerichtet sind, weiterhin an Ihr Telefon durchgestellt.



Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung

In folgenden Fällen werden Sie möglicherweise vom Systemverwalter gebeten, eine gemeinsam genutzte Leitung zu verwenden:

- Sie verfügen über mehrere Telefone und möchten nur eine Telefonnummer verwenden.
- Sie sind gemeinsam mit Kollegen für die Bearbeitung von Anrufen zuständig.
- Sie nehmen Gespräche für einen Vorgesetzten an.

Gemeinsam genutzte Leitungen

Remote genutzt (Symbol)

Das Symbol „Remote genutzt“  wird angezeigt, wenn auf einem anderen Telefon, mit dem Sie sich die Leitung teilen, ein Gespräch geführt wird. Auch wenn das Symbol für die Remote-Nutzung angezeigt wird, können Sie auf der gemeinsam genutzten Leitung weiterhin Anrufe einleiten  und annehmen.

Anrufinformationen anzeigen und Aufschaltfunktion

Auf den Telefonen, die sich eine Leitung teilen, werden Informationen zu aus- und eingehenden Anrufen auf der gemeinsam genutzten Leitung angezeigt. Zu diesen Informationen gehören z. B. die Anrufer-ID und die Anrufdauer (Informationen zu Ausnahmen finden Sie unter „Privatfunktion“ auf Seite 49).











Wenn Sie eine Leitung gemeinsam mit Kollegen verwenden, die ein anderes Cisco Unified IP-Telefonmodell verwenden, können sie sich gegebenenfalls zu Ihrem Anruf hinzufügen (oder aufschalten). Ihr Telefon unterstützt diese Funktion in der Regel nicht. Wenden Sie sich an den Systemverwalter, wenn Sie Hilfe benötigen. Aktivieren Sie anderenfalls die Privatfunktion, um zu verhindern, dass sich Kollegen auf Ihre Anrufe aufschalten.

Privatfunktion

Wenn Sie nicht möchten, dass die Kollegen, mit denen Sie sich eine Leitung teilen, Ihre Anrufinformationen sehen, aktivieren Sie die Privatfunktion. Dadurch verhindern Sie gleichzeitig, dass Dritte einen über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können.

Gemeinsam genutzte Leitungen verwenden

Sie können auf gemeinsam genutzten Leitungen Informationen zu Anrufen anzeigen, einen von einem Kollegen in die Warteschleife gestellten Anruf heranziehen und verhindern, dass sich Dritte auf Anrufe aufschalten.







Zweck	Aktion
Prüfen, ob die gemeinsam genutzte Leitung verwendet wird	Suchen Sie das Symbol für die remote genutzte Leitung  neben einer roten Leitungstaste  (leuchtend).
Details zu aktuellen Anrufen über die gemeinsam genutzte Leitung anzeigen	Drücken Sie die rote Leitungstaste  (leuchtend) für die remote genutzte Leitung. Im Anrufaktivitätsbereich des Telefondisplays werden alle nicht privaten Anrufe angezeigt.
Anruf in der Warteschleife auf einer gemeinsam genutzten Leitung übernehmen	Drücken Sie die rote Leitungstaste  (blinkend) für die remote genutzte Leitung.
Verhindern, dass Dritte über eine gemeinsam genutzte Leitung geführte Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie Privat  (□). 2. Die Privatfunktion ist aktiviert, wenn das Symbol  neben der gelben Leitungstaste  angezeigt wird.
Zulassen, dass Dritte über eine gemeinsam genutzte Leitung geführte Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie Privat  (●). 2. Die Privatfunktion ist deaktiviert, wenn das Symbol  neben einer nicht leuchtenden Leitungstaste  angezeigt wird.

Tipps

- Auch wenn bei einem Telefon, das zu einer gemeinsam genutzten Leitung gehört, die Privatfunktion aktiviert ist, können Sie nach wie vor Anrufe über diese Leitung einleiten und annehmen.
- Die Privatfunktion gilt für alle gemeinsam genutzten Leitungen des Telefons. Wenn Ihnen also mehrere gemeinsam genutzte Leitungen zugeordnet sind und Sie die Privatfunktion aktivieren, können die anderen Benutzer der gemeinsam genutzten Leitungen weder Ihre Anrufe sehen noch sich auf diese aufschalten.

Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln

Mit der BLF-Funktion können Sie den Status einer Telefonleitung anzeigen, die einer Kurzwahltaste, einem Anrufprotokoll oder einem Verzeichniseintrag auf Ihrem Telefon zugeordnet ist. Wenn Sie die BLF-Anrufübernahmefunktion verwenden, können Sie einen Anruf annehmen, der auf der von Ihnen überwachten Leitung eingeht. Die für Ihr Telefon konfigurierten BLF-Funktionen werden vom Systemverwalter festgelegt.

Zweck	Aktion
Status einer in einem Anrufprotokoll oder einem Verzeichnis aufgeführten Leitung anzeigen	Beachten Sie die folgenden BLF-Anzeigen neben der Leitungsnummer: <ul style="list-style-type: none"> Die Leitung ist besetzt. Die Leitung ist frei.
Status einer Kurzwahlleitung anzeigen	Beachten Sie die folgenden BLF-Anzeigen neben der Leitungsnummer: <ul style="list-style-type: none"> Die Leitung ist besetzt. Die Leitung ist frei. Auf der von der BLF-Funktion überwachten Leitung geht ein Anruf ein (BLF-Anrufübernahme)
Mithilfe der BLF-Anrufübernahmefunktion einen Anruf annehmen, der auf einem anderen Telefon läutet	Drücken Sie die Taste für die BLF-Anrufübernahme  . Der Anruf wird auf die nächste verfügbare Leitung auf Ihrem Telefon umgeleitet. (Wenn Sie eine bestimmte Leitung angeben möchten, drücken Sie zunächst eine Leitungstaste und anschließend die BLF-Taste.) Wenn Ihr Telefon die automatische Übernahme unterstützt, wird der Anruf automatisch verbunden. Anderenfalls läutet der Anruf auf Ihrem Telefon. Wenn Sie die Taste für die BLF-Anrufübernahme drücken, <i>ohne</i> dass auf der überwachten Leitung ein Anruf läutet, wird die Leitungsnummer per Kurzwahl gewählt.

Tipps




- Möglicherweise wird auf Ihrem Telefon ein Signalton ausgegeben, um Sie über einen eingehenden Anruf auf der überwachten Leitung zu informieren (nur bei der BLF-Anrufübernahmefunktion).
- Durch die BLF-Anrufübernahme wird der Anruf angenommen, der bereits am längsten läutet (wenn auf der überwachten Leitung mehrere Anrufe läuten).

Sichere Anrufe einleiten und annehmen

Je nachdem, wie der Systemverwalter das Telefonsystem konfiguriert hat, unterstützt Ihr Telefon das Ausführen und Annehmen sicherer Anrufe.

Das Telefon kann die folgenden Anrufarten unterstützen:

- *Authentifizierte* Anrufe: Bei diesen Anrufen werden die Identitäten aller an dem Anruf teilnehmenden Telefone überprüft.
- *Verschlüsselte* Anrufe: Innerhalb des Cisco Unified Communications-Netzwerks empfängt und sendet das Telefon verschlüsselte Audiosignale (das Gespräch). Verschlüsselte Anrufe gelten gleichzeitig als „authentifiziert“.
- *Sichere* Anrufe: Das Telefon empfängt von einem anderen Telefon verschlüsselte Audiosignale (das Gespräch) und sendet Signale an das andere Telefon. Ein sicherer Anruf bietet eine ähnliche Sicherheit wie ein verschlüsselter Anruf, verfügt allerdings noch über zusätzliche Sicherheitsmechanismen. Wenn der sichere Modus auf beiden Geräten unterstützt wird, wird zu Beginn des Gesprächs ein Sicherheitssignal ausgegeben. Einige Funktionen wie beispielsweise Konferenzgespräche, gemeinsam genutzte Leitungen, die Anschlussmobilität und die Zusammenführung über Leitungen hinweg sind nicht verfügbar, wenn sichere Anrufe konfiguriert sind. Geschützte Anrufe gelten gleichzeitig als „authentifiziert“.
- *Nicht sichere* Anrufe: Mindestens eines der teilnehmenden Telefone oder die Verbindung unterstützt die Sicherheitsfunktionen nicht oder es ist keine Verifizierung der Telefone möglich.

Zweck	Aktion
Sicherheitsstufe eines Anrufs oder einer Konferenz überprüfen	<p>Halten Sie in der oberen rechten Ecke des Bereichs für Anrufaktivität neben dem Zähler der Anrufdauer nach einem der folgenden Sicherheitssymbole Ausschau:</p> <ul style="list-style-type: none">  Authentifizierte(r) Anruf oder Konferenz  Verschlüsselte(r) Anruf oder Konferenz  Nicht sichere(r) Anruf oder Konferenz
Überprüfen, ob das Telefon des Gesprächspartners ebenfalls sicher ist	<p>Achten Sie darauf, ob ein Schloss als Symbol für die Sperre angezeigt wird und ob am Anfang des Gesprächs ein Sicherheitssignal ertönt.</p> <p>Wenn verschlüsselte Anrufe auf Ihrem Telefon konfiguriert sind, wird das Schloss als Symbol angezeigt. Allerdings ist das Gespräch nur dann sicher, wenn zu Beginn des Gesprächs ein Sicherheitssignal ausgegeben wird, das signalisiert, dass der sichere Modus auf beiden Geräten unterstützt wird. Wenn Sie mit einem nicht sicheren Telefon verbunden sind, wird kein Sicherheitssignal ausgegeben.</p>
Feststellen, ob im eigenen Unternehmen sichere Anrufe durchgeführt werden können	Wenden Sie sich an den Systemverwalter.



Hinweis Die Verwendung von Sicherheitsfunktionen auf Ihrem Telefon unterliegt bestimmten Einschränkungen. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.



Hinweis Ein Gerät, mit dem ein Anruf durchgeführt wird, wird von Cisco als vertrauenswürdig oder nicht vertrauenswürdig eingestuft. Bei einem Anruf an oder von einem nicht vertrauenswürdigem Gerät wird auf dem Display eines Cisco Unified IP-Telefons kein Schloss- oder Schutzschildsymbol angezeigt, auch wenn der Anruf möglicherweise sicher ist.

Zurückverfolgen verdächtiger Anrufe

Falls Sie verdächtige oder böswillige Anrufe erhalten, kann der Systemverwalter für Ihr Telefon die Funktion zur Identifizierung böswilliger Anrufe aktivieren. Mit dieser Funktion können Sie einen aktiven Anruf als verdächtig markieren, wodurch einige automatische Zurückverfolgungs- und Benachrichtigungsmeldungen ausgelöst werden.

Zweck	Aktion
Systemverwalter über einen verdächtigen oder belästigenden Anruf informieren	Drücken Sie FangSch . Sie hören ein akustisches Signal und sehen die Meldung „Fangschaltung aktiviert“ auf dem Display.

Priorisierung kritischer Anrufe

In einigen speziellen Einsatzbereichen, z. B. beim Militär oder in staatlichen Behörden, muss es möglich sein, dringende oder wichtige Anrufe vorrangig durchzuführen und anzunehmen. Falls eine derartige spezielle Anrufverarbeitung erforderlich ist, kann der Systemverwalter die MLPP-Funktion (Multilevel Precedence and Preemption, Mehrstufige Dringlichkeit und Zwangstrennung) für Ihr Telefon einrichten.

Folgende Begriffe spielen dabei eine Rolle:

- *Dringlichkeit* kennzeichnet die einem Anruf zugeordnete Priorität.
- *Zwangstrennung* ist die vorzeitige Beendigung eines bestehenden Anrufs mit niedrigerer Priorität bei Annahme eines an Ihr Telefon gerichteten Anrufs mit höherer Priorität.

Ausgangssituation	Aktion
Sie möchten eine Prioritätsstufe (Dringlichkeit) für einen ausgehenden Anruf auswählen.	Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der geltenden Prioritätsnummern für Anrufe.
Sie möchten einen Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit) durchführen.	Geben Sie die (vom Systemverwalter bereitgestellte) MLPP-Zugangsnummer und die Telefonnummer ein.
Sie hören ein besonderes Freizeichen (schneller als üblich) oder einen besonderen Anklopftön.	Sie erhalten einen Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit). Das MLPP-Symbol auf dem Telefondisplay zeigt die Prioritätsstufe des Anrufs an.

<p>Sie möchten die Prioritätsstufe eines Anrufs anzeigen.</p>	<p>Achten Sie auf das MLPP-Symbol auf Ihrem Telefondisplay:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▣ Anruf mit einfacher Priorität ▣▣ Anruf mit mittlerer Priorität (SOFORT) ▣▣▣ Anruf mit hoher Priorität (BLINKEN) ▣▣▣▣ Anruf mit höchster Priorität (BLINKEN ÜBERSCHREIBEN) oder unbedingtes Übernehmen erforderlich <p>Anrufe mit höherer Priorität werden oben in Ihrer Anrufliste aufgeführt. Wenn kein MLPP-Symbol angezeigt wird, verfügt der Anruf über keine spezielle Prioritätsstufe.</p>
<p>Sie hören einen Dauerton, der Ihren Anruf unterbricht.</p>	<p>Sie oder Ihr Gesprächspartner empfangen einen Anruf, der vor dem aktuellen Anruf Vorrang hat. Legen Sie umgehend auf, damit der Anruf mit der höheren Priorität entgegengenommen werden kann.</p>





Tipps

- Beim Durchführen oder Empfangen eines MLPP-Anrufs hören Sie spezielle Ruftöne und Anklopftöne, die von den Standardtönen abweichen.
- MLPP-Anrufe (Multilevel Precedence and Preemption) heben die Deaktivierung des Ruftons (Ruhe) auf.
- Bei Eingabe einer ungültigen MLPP-Zugangsnummer wird eine verbale Meldung ausgegeben.
- Ein Anruf mit MLPP-Kennung behält seine Priorität und den Zwangstrennungsstatus in den folgenden Fällen bei:
 - Der Anruf wird in die Warteschleife gestellt.
 - Der Anruf wird übergeben.
 - Der Anruf wird zu einer Dreiwege-Konferenz hinzugefügt.
 - Der Anruf wird mit der Anrufübernahme angenommen.

Cisco-Anschlussmobilität verwenden

Mit der Cisco-Anschlussmobilität (AM) können Sie ein Cisco Unified IP-Telefon vorübergehend als Ihr eigenes Telefon konfigurieren. Nach der Anmeldung bei der AM wird Ihr Benutzerprofil, einschließlich der Telefonleitungen, Funktionen, eingerichteten Dienste und webbasierten Einstellungen, für das Telefon übernommen. Die AM-Funktion kann nur vom Systemverwalter für Sie konfiguriert werden.

Mithilfe der Anschlussmobilität-Funktion zum Ändern einer PIN können Sie die PIN von Ihrem Cisco Unified IP-Telefon aus ändern.

Zweck	Aktion
Bei der AM anmelden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Dienste > AM-Dienst (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Geben Sie Ihre Benutzer-ID und die zugehörige PIN ein (die Sie vom Systemverwalter erhalten haben). 3. Wählen Sie ein Geräteprofil, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
Bei der AM abmelden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Dienste > AM-Dienst (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Drücken Sie Ja, wenn Sie gefragt werden, ob Sie sich abmelden möchten.
PIN mithilfe des Diensts „Anmeldedaten ändern“ ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Dienste > Anmeldedaten ändern. 2. Geben Sie im Feld Benutzer-ID Ihre Benutzer-ID ein. 3. Geben Sie Ihre PIN im Feld Aktuelle PIN ein. 4. Geben Sie Ihre neue PIN im Feld Neue PIN ein. 5. Geben Sie Ihre neue PIN im Feld PIN bestätigen erneut ein. 6. Drücken Sie Ändern. Es wird eine Meldung angezeigt, durch die die PIN-Änderung bestätigt wird. 7. Drücken Sie Beenden.
PIN mithilfe des Softkeys zum Ändern der PIN ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Dienste > AM-Dienst (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Drücken Sie ChangePIN. 3. Geben Sie Ihre PIN im Feld Aktuelle PIN ein. 4. Geben Sie Ihre neue PIN im Feld Neue PIN ein. 5. Geben Sie Ihre neue PIN im Feld PIN bestätigen erneut ein. 6. Drücken Sie Ändern. Es wird eine Meldung angezeigt, durch die die PIN-Änderung bestätigt wird. 7. Drücken Sie Beenden.

Tipps

- Die AM meldet Sie nach einem bestimmten Zeitraum automatisch ab. Dieser Zeitraum wird vom Systemverwalter festgelegt.
- Änderungen, die Sie auf Ihren Webseiten für Cisco Unified CM-Benutzeroptionen an Ihrem AM-Profil vornehmen, werden sofort übernommen, wenn Sie auf dem Telefon bei der AM angemeldet sind. Anderenfalls werden die Änderungen bei Ihrer nächsten Anmeldung gültig.
- Änderungen, die Sie auf Ihren Webseiten für Benutzeroptionen am Telefon vornehmen, werden sofort übernommen, wenn Sie bei der AM abgemeldet sind. Anderenfalls werden die Änderungen gültig, nachdem Sie sich abmelden.
- Lokale Einstellungen, die nur über das Telefon gesteuert werden, sind nicht Bestandteil des AM-Profiles.

Geschäftsanrufe über eine einzige Telefonnummer verwalten

Die intelligente Sitzungskontrolle ordnet Ihre Mobiltelefonnummer Ihrer Business-IP-Telefonnummer zu. Wenn Sie einen Anruf auf Ihrem Remote-Ziel (Mobiltelefon) erhalten, wird auf Ihrem Bürotelefon kein Rufton ausgegeben, sondern nur auf Ihrem Remote-Ziel. Wenn ein eingehender Anruf mit dem Mobiltelefon entgegengenommen wird, wird auf dem Bürotelefon die Meldung „Remote genutzt“ angezeigt.

Während eines Gesprächs können Sie die Funktionen Ihres Mobiltelefons nutzen. Wenn beispielsweise ein Anruf auf Ihrer Mobiltelefonnummer eingeht, können Sie den Anruf mit Ihrem Bürotelefon entgegennehmen oder den Anruf von Ihrem Mobiltelefon an das Bürotelefon übergeben.

Zweck	Aktion
Auf dem Mobiltelefon eingehenden Anruf an ein Bürotelefon übergeben	Verwenden Sie die verschiedenen Funktionen Ihres Mobiltelefons (z. B. *74). Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der Zugriffscodes.

Wenn die mobile Verbindung und der mobile Sprachzugriff auf Ihrem Mobiltelefon installiert sind, können Sie Anrufe verarbeiten, die über Ihre Bürotelefonnummer ein- und ausgehen.

Die Anrufe gehen gleichzeitig auf Ihrem Bürotelefon und auf Ihren Remote-Zielen ein.

Wenn Sie einen Anruf mit Ihrem Bürotelefon annehmen, wird an den Remote-Zielen kein Rufzeichen mehr ausgegeben. Die Verbindung zu den Remote-Zielen wird getrennt und es wird ein Anruf in Abwesenheit angezeigt.

Wenn Sie einen Anruf an einem Remote-Ziel annehmen, wird an den anderen Remote-Zielen kein Rufzeichen mehr ausgegeben. Die Verbindung zu diesen Zielen wird getrennt und es wird ein Anruf in Abwesenheit angezeigt.

Zweck	Aktion
Mobile Verbindung konfigurieren	Über die Webseiten für Benutzeroptionen können Sie Remote-Ziele einrichten und Zugriffslisten erstellen, um Anrufe von bestimmten Telefonnummern für die Weiterleitung an Remote-Ziele zuzulassen oder zu blockieren. Siehe „ Cisco WebDialer verwenden “ auf Seite 91.
Anruf auf Ihrem Mobiltelefon annehmen	Siehe „ Anrufe annehmen “ auf Seite 27.
Aktiven Anruf an Ihr Büro- oder Mobiltelefon weiterleiten	Siehe „ Aktiven Anruf an ein anderes Telefon weiterleiten “ auf Seite 32.
Auf einem Mobiltelefon entgegengenommenen Anruf in die Warteschleife stellen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie Halten (Unternehmen) (der konkrete Softkey-Name lautet ggf. anders). Der andere Teilnehmer wird in die Warteschleife gestellt. 2. Drücken Sie auf dem Mobiltelefon den Softkey Heranh. (konkreter Name lautet ggf. anders). Siehe „Aktiven Anruf an ein anderes Telefon weiterleiten“ auf Seite 32.
Verbindung zum mobilen Sprachzugriff herstellen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie auf einem beliebigen Telefon Ihre Zugangsnummer für den mobilen Sprachzugriff. 2. Geben Sie bei Aufforderung die Nummer, von der aus Sie anrufen, und Ihre PIN ein.
Mobile Verbindung von Ihrem Mobiltelefon aus aktivieren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Ihre Zugangsnummer für den mobilen Sprachzugriff. 2. Geben Sie bei Aufforderung Ihre Mobiltelefonnummer und die zugehörige PIN ein. 3. Drücken Sie die 2, um die mobile Verbindung zu aktivieren. 4. Geben Sie an, ob die mobile Verbindung für alle konfigurierten Telefone oder nur für ein Telefon aktiviert werden soll: <ul style="list-style-type: none"> – Alle Telefone: Geben Sie die 2 ein. – Ein Telefon: Geben Sie die 1 und die Nummer ein, die Sie als Remote-Ziel hinzufügen möchten, und drücken Sie abschließend #.
Anruf von Ihrem Mobiltelefon aus tätigen	Siehe „ Anrufe einleiten – Zusätzliche Optionen “ auf Seite 24.

Zweck	Aktion
Mobile Verbindung von Ihrem Mobiltelefon aus deaktivieren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Ihre Zugangsnummer für den mobilen Sprachzugriff. 2. Geben Sie bei Aufforderung Ihre Mobiltelefonnummer und die zugehörige PIN ein. 3. Drücken Sie die 3, um die mobile Verbindung zu deaktivieren. 4. Geben Sie an, ob die mobile Verbindung für alle konfigurierten Telefone oder nur für ein Telefon deaktiviert werden soll: <ul style="list-style-type: none"> - Alle Telefone: Geben Sie die 2 ein. - Ein Telefon: Geben Sie die 1 und die Nummer ein, die Sie als Remote-Ziel entfernen möchten, und drücken Sie abschließend #.
Zugriff per mobiler Verbindung auf alle Ihre Remote-Ziele von Ihrem Bürotelefon aus aktivieren bzw. deaktivieren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie Mobilität, um den aktuellen Status des Remote-Ziels („Aktiviert“ oder „Deaktiviert“) anzuzeigen. 2. Drücken Sie Auswahl, um den Status zu ändern. 3. Drücken Sie Beenden.

Tipps

- Wenn Sie die Zugangsserver für den mobilen Sprachzugriff wählen, müssen Sie in den folgenden Fällen die anzurufende Telefonnummer und die PIN eingeben:
 - Sie rufen nicht von einem Ihrer Remote-Ziele aus an.
 - Die Nummer wurde von Ihnen oder Ihrem Telefonanbieter blockiert (sie wird als „Unbekannte Nummer“ angezeigt).
 - Die Nummer stimmt nicht genau mit dem Eintrag in der Cisco Unified Communications Manager-Datenbank überein. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn Ihre Nummer 08201-666-9999 lautet, in der Datenbank aber als 666-9999 oder 49-8201-666-9999 eingetragen ist.
- Wenn Sie die erforderlichen Angaben (z. B. Mobiltelefonnummer oder PIN) dreimal hintereinander falsch eingeben, wird die Verbindung zum mobilen Sprachzugriff getrennt. Ihr Zugang wird für einen bestimmten Zeitraum gesperrt. Wenden Sie sich an den Systemverwalter, wenn Sie Hilfe benötigen.



Verwenden von Hörer, Headset und Lautsprecher

Sie können Ihr Telefon mit folgendem Audiozubehör verwenden: einem Hörer, einem Headset oder einem Lautsprecher.

Das Telefon ist im Zustand *abgehoben*, wenn der Hörer abgehoben ist oder ein anderes Audiogerät verwendet wird.


Das Telefon ist im Zustand *aufgelegt*, wenn der Hörer aufgelegt ist und keine anderen Audiogeräte verwendet werden.


Hörer verwenden

Zweck	Aktion
Hörer verwenden	Nehmen Sie den Hörer ab, um eine freie Leitung aufzurufen, und legen Sie auf, um die Leitung zu schließen. Die Leitung, auf der ein Anruf eingeht, wird automatisch ausgewählt. Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter, wenn Sie immer die Hauptleitung auswählen möchten.
Während eines Anrufs zur Freisprechfunktion oder zum Headset wechseln	Drücken Sie  oder  und legen Sie dann den Hörer auf.
Lautstärke für Anrufe einstellen	Drücken Sie während eines Anrufs oder beim Ertönen eines Freizeichens die Lautstärketaste. Drücken Sie Speich. , um die Lautstärkeeinstellung für zukünftige Anrufe zu speichern.

Headset verwenden


Ihr Telefon unterstützt vier- bzw. sechsadrige Anschlussstecker für kabelgebundene Headsets. Weitere Informationen zum Erwerb von Headsets finden Sie unter [„Headset-Unterstützung“ auf Seite 7](#).

Sie können das Headset zusammen mit allen Bedienelementen Ihres Telefons verwenden, einschließlich der Lautstärketaste und .

Zweck	Aktion
Headset-Modus aktivieren oder deaktivieren	Drücken Sie  , um den Headset-Modus zu aktivieren oder zu deaktivieren. (In der Regel ist das Headset der Taste 23 zugeordnet.)
Zum Hörer wechseln	Nehmen Sie den Hörer ab (ohne Tasten zu drücken).
Lautstärke für Anrufe einstellen	Drücken Sie während eines Anrufs oder beim Ertönen eines Freizeichens die Lautstärketaste. Drücken Sie Speich. , um die Lautstärkeeinstellung für zukünftige Anrufe zu speichern.

Wenn Sie die Funktion zum automatischen Annehmen verwenden, lesen Sie den Abschnitt [„Funktion zur automatischen Anrufannahme mit einem Headset oder der Freisprechfunktion verwenden“ auf Seite 61](#).


Wideband mit dem Headset verwenden


Bei Verwendung eines Headsets mit Wideband-Unterstützung stellen Sie möglicherweise eine erhöhte Audioempfindlichkeit fest, wenn Sie die Wideband-Einstellung des Telefons aktivieren (diese Einstellung ist standardmäßig deaktiviert). Die Einstellung finden Sie unter  > **Einstellungen** > **Benutzervoreinstellungen** > **Audiovoreinstellungen** > **Wideband-Headset**.

Wenn die Einstellung für das Wideband-Headset nicht verfügbar ist, kann sie nicht von den Benutzern geändert werden.

Klären Sie mit Ihrem Systemverwalter, ob das Telefonsystem zur Verwendung von Wideband konfiguriert ist. Ist dies nicht der Fall, werden Sie bei Verwendung eines Wideband-Headsets keine erhöhte Audioempfindlichkeit feststellen. Weitere Informationen zu Ihrem Headset finden Sie in der Headset-Dokumentation. Gegebenenfalls kann Ihnen auch der Systemverwalter weiterhelfen.




Freisprechfunktion verwenden

Bei vielen Methoden zum Wählen einer Nummer oder zum Annehmen eines Anrufs wird automatisch der Lautsprechermodus aktiviert, wenn der Hörer aufgelegt ist und  (Headset) nicht leuchtet.

Zweck	Aktion
Freisprechfunktion aktivieren oder deaktivieren	Drücken Sie  .
Zum Hörer wechseln	Nehmen Sie den Hörer ab (ohne Tasten zu drücken).
Lautstärke für Anrufe einstellen	Drücken Sie während eines Anrufs oder beim Ertönen eines Freizeichens die Lautstärketaste. Drücken Sie Speich. , um die Lautstärkeeinstellung für zukünftige Anrufe zu speichern.

Funktion zur automatischen Anrufannahme mit einem Headset oder der Freisprechfunktion verwenden

Wenn die Funktion zum automatischen Annehmen aktiviert ist, nimmt das Telefon eingehende Anrufe automatisch nach kurzer Zeit an. Ihr Systemverwalter kann die Funktion zum automatischen Annehmen so konfigurieren, dass sie entweder mit dem Lautsprecher oder mit einem Headset verwendet werden kann. Sie können die Funktion zum automatischen Annehmen verwenden, wenn Sie eine große Anzahl von Anrufen bearbeiten müssen.

Ausgangssituation	Aktion
Funktion zur automatischen Anrufannahme mit einem Headset verwenden	Lassen Sie den Headset-Modus auch dann aktiviert (d. h.  (☑)) leuchtet), wenn kein Anruf getätigt wird. Führen Sie hierzu folgende Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie RufEnde, um aufzulegen. • Drücken Sie RufNeu oder Wählen, um neue Anrufe einzuleiten. Wenn für das Telefon im Headset-Modus die Funktion zur automatischen Anrufannahme aktiviert ist, werden Anrufe nur angenommen, wenn  (☑) leuchtet. Anderenfalls läuten die Anrufe normal und müssen manuell angenommen werden.
Funktion zum automatischen Annehmen mit dem Lautsprecher verwenden	Deaktivieren Sie den Headset-Modus bei aufgelegtem Hörer (d. h.  (☐) leuchtet nicht). Anderenfalls läuten die Anrufe normal und müssen manuell angenommen werden.

Tipp


Die Funktion zum automatischen Annehmen ist deaktiviert, wenn die Funktion „Ruhe“ aktiv ist.

Telefoneinstellungen ändern

Sie können den Rufton, die Lautstärke und andere Einstellungen Ihres Cisco Unified IP-Telefons anpassen.

Anpassen von Ruftönen und der Nachrichtenanzeige

Sie können anpassen, wie Sie über eingehende Anrufe und neue Sprachnachrichten informiert werden. Außerdem können Sie die Ruftonlautstärke für das Telefon anpassen.

Zweck	Aktion
Rufton für einzelne Leitungen ändern	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie  > Einstellungen > Benutzervoreinstellungen > Ruftöne.2. Wählen Sie eine Telefonleitung oder die Standardruftoneinstellung aus.3. Wählen Sie einen Rufton aus, um diesen Ton probeweise wiederzugeben.4. Drücken Sie Auswahl und Speich., um den Rufton festzulegen, oder drücken Sie Abbruch.
Lautstärke für Ruftöne einstellen	<p>Drücken Sie die Lautstärketaste, während der Hörer auf der Gabel liegt und die Headset- und die Lautsprechertaste deaktiviert sind. Die neue Ruftonlautstärke wird automatisch gespeichert.</p> <p>Hinweis Fragen Sie Ihren Systemverwalter, ob eine Mindestlautstärke für den Rufton konfiguriert wurde.</p>
Anzeige für Sprachnachrichten auf dem Hörer ändern	<ol style="list-style-type: none">1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Cisco Unified CM-Benutzeroptionen an. (Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 77.)2. Rufen Sie die Einstellungen für die Anzeige wartender Nachrichten auf. (Siehe „Leitungseinstellungen über das Web steuern“ auf Seite 85.) <p>Hinweis Normalerweise ist das System in der Standardeinstellung so konfiguriert, dass neue Sprachnachrichten durch eine leuchtende LED am Hörer angezeigt werden.</p>


Zweck	Aktion
Akustisches Signal für Sprachnachrichten ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 77.) 2. Rufen Sie die Einstellungen für die Anzeige wartender Nachrichten auf. (Siehe „Leitungseinstellungen über das Web steuern“ auf Seite 85.)


Tip

Sie können auf Ihrem Telefon bis zu sechs verschiedene Ruftöne konfigurieren. Zusätzlich können Sie einen Standard-Rufton auswählen.


Telefondisplay anpassen

Sie können die Eigenschaften des Telefondisplays anpassen.

Zweck	Aktion
Helligkeit des Telefondisplays anpassen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  (☼) > Einstellungen > Benutzervoreinstellungen > Helligkeit. 2. Drücken Sie die Lautstärketaste, um Änderungen vorzunehmen. 3. Drücken Sie Speich. oder Abbruch. <p>Hinweis Trennen Sie das Telefon mindestens eine Minute lang nicht vom Stromnetz, nachdem Sie die Helligkeitseinstellung des Telefons geändert haben, da die Einstellung sonst nicht gespeichert wird.</p>
Sprache für das Telefondisplay ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 77.) 2. Rufen Sie die Benutzereinstellungen auf. (Siehe „Benutzereinstellungen über das Web steuern“ auf Seite 85.)
Leitungsbeschreibung ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. (Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 77.) 2. Rufen Sie die Einstellungen für die Leitungsbeschreibungen auf. (Siehe „Leitungseinstellungen über das Web steuern“ auf Seite 85.)

Zweck	Aktion
Kontrast anpassen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Einstellungen > Benutzervoreinstellungen > Kontrast. 2. Zum Ändern der Einstellung drücken Sie die Lautstärketaste. 3. Drücken Sie Speich. oder Abbruch.
Hintergrundbeleuchtung ausschalten	<p>Fragen Sie Ihren Systemverwalter, ob diese optionale Funktion für Sie verfügbar ist. Mit dieser Funktion können Sie die Hintergrundbeleuchtung für einen vordefinierten Zeitraum ausschalten (wird vom Systemverwalter festgelegt).</p>





Verwenden von Anrufprotokollen und Verzeichnissen










In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Anrufprotokolle und Verzeichnisse einsetzen können. Beide Funktionen werden über die Taste  > **Verzeichnisse** aufgerufen.

Anrufprotokolle verwenden

Ihr Telefon führt Protokoll über die Anrufe. Die Anrufprotokolle enthalten Daten über die Anrufe in Abwesenheit, die gewählten Nummern und die angenommenen Anrufe.

Der Telefonverwalter legt fest, ob entgangene Anrufe in Ihrem Verzeichnis für Anrufe in Abwesenheit für eine bestimmte Leitungsanzeige auf Ihrem Telefon protokolliert werden.

Zweck	Aktion
Anrufprotokolle anzeigen	Wählen Sie  > Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe . In jedem Protokoll können bis zu 100 Einträge gespeichert werden.
Details eines Anrufeintrags anzeigen	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie  > Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe.2. Markieren Sie einen Anrufeintrag.3. Drücken Sie Details. Es werden Informationen wie die gewählte Nummer, die anrufende Nummer, die Tageszeit und die Anrufdauer angezeigt (nur für eingeleitete und angenommene Anrufe).
Alle Einträge in allen Protokollen löschen	Wählen Sie  > Verzeichnisse und drücken Sie anschließend Leeren .
Alle Einträge in einem einzelnen Protokoll löschen	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie  > Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe.2. Markieren Sie einen Anrufeintrag.3. Drücken Sie Leeren. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Leeren angezeigt wird.)

Zweck	Aktion
Einzelnen Anrufeintrag löschen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie   > Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe. 2. Markieren Sie einen Anrufeintrag. 3. Drücken Sie Entfern.
Über ein Anrufprotokoll wählen (während Sie kein weiteres Gespräch führen)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie   > Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe. 2. Markieren Sie einen Anrufeintrag. Wenn der Softkey „Details“ angezeigt wird, ist der Anruf der erste Eintrag eines Anrufs mit mehreren Teilnehmern. Siehe Tipps. 3. Wenn Sie die angezeigte Nummer bearbeiten möchten, drücken Sie NrBearb und dann << oder >>. Drücken Sie zum Löschen der Nummer NrBearb und dann Entfern. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Entfern. angezeigt wird.) 4. Nehmen Sie den Hörer ab, um den Anruf einzuleiten.
Über ein Anrufprotokoll wählen (während eines Gesprächs)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie   > Verzeichnisse > Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern oder Angenommene Anrufe. 2. Markieren Sie einen Anrufeintrag. Wenn der Softkey „Details“ angezeigt wird, ist der Anruf der erste Eintrag eines Anrufs mit mehreren Teilnehmern. Siehe Tipps. 3. Wenn Sie die angezeigte Nummer bearbeiten möchten, drücken Sie NrBearb und dann << oder >>. Drücken Sie zum Löschen der Nummer NrBearb und dann Entfern. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Entfern. angezeigt wird.) 4. Drücken Sie Wählen. 5. Wählen Sie anschließend die Menüoption mit der gewünschten Aktion für den ersten Anruf aus: <ul style="list-style-type: none"> – Halten: Der erste Anruf wird gehalten und die neue Nummer wird gewählt. – Überg.: Der erste Gesprächsteilnehmer wird mit dem zweiten verbunden und Sie nehmen nicht weiter am Gespräch teil. (Drücken Sie nach dem Wählen erneut , um die Aktion durchzuführen.) – Konferenz: Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern (einschließlich Ihnen) eingeleitet. (Drücken Sie nach dem Wählen  , um die Aktion durchzuführen.) – RufEnde: Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.

Tipps

- (SCCP und SIP-Telefone) Ihr Telefon ist möglicherweise für die Protokollierung von Auslandsgesprächen eingerichtet, was durch ein „+“-Symbol an den Einträgen für Anrufprotokolle, für die Wahlwiederholung oder für Anrufverzeichnisse gekennzeichnet ist. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.
- (Nur SCCP-Telefone) Um alle Anrufdaten eines Anrufs mit mehreren Teilnehmern zu sehen (z. B. ein Anruf, der an Sie umgeleitet oder übergeben wurde), markieren Sie den Anrufeintrag und drücken Sie **Details**. Der Datensatz enthält für jeden eingegangenen Anruf mit mehreren Teilnehmern oder jeden Anruf in Abwesenheit zwei Einträge. Die Einträge sind in umgekehrter chronologischer Reihenfolge aufgelistet:
 - Der erste protokollierte Eintrag ist der Name bzw. die Nummer des zuletzt beendeten Gesprächs eines auf Ihrem Telefon eingegangenen Anrufs mit mehreren Teilnehmern.
 - Der zweite protokollierte Eintrag ist der Name bzw. die Nummer des zuerst beendeten Gesprächs eines auf Ihrem Telefon eingegangenen Anrufs mit mehreren Teilnehmern.





Über ein Verzeichnis wählen

Je nach Konfiguration unterstützt Ihr Telefon Funktionen für ein Unternehmensverzeichnis und ein persönliches Verzeichnis:

- Unternehmensverzeichnis: Geschäftskontakte, auf die Sie über Ihr Telefon Zugriff haben. Ihr Unternehmensverzeichnis wird vom Systemverwalter eingerichtet und verwaltet.
- Persönliches Verzeichnis: Sofern verfügbar, werden in diesem Verzeichnis die persönlichen Kontakte und die ihnen zugeordneten Kurzwahlnummern gespeichert, die Sie über Ihr Telefon und die Webseiten für Cisco Unified CM-Benutzeroptionen konfigurieren und aufrufen können. Das persönliche Verzeichnis besteht aus dem persönlichen Adressbuch (PAB) und Namenwahleinträgen.
 - Das PAB ist ein Verzeichnis der persönlichen Kontakte.
 - Mithilfe der Namenwahl können Sie den PAB-Einträgen Codes zum schnellen Wählen zuweisen.

Unternehmensverzeichnis auf dem Telefon verwenden

Über ein Unternehmensverzeichnis können Sie Kollegen anrufen.


Zweck	Aktion
Über ein Unternehmensverzeichnis wählen (während Sie kein weiteres Gespräch führen)	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie  (☎) > Verzeichnisse > Unternehmensverzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders).2. Geben Sie über das Tastenfeld einen vollständigen Namen oder den Anfang eines Namens ein und drücken Sie Suchen.3. Um eine Nummer zu wählen, wählen Sie den entsprechenden Listeneintrag aus oder blättern Sie zu diesem und nehmen Sie den Hörer ab.
Über ein Unternehmensverzeichnis wählen (während eines Gesprächs)	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie  (☎) > Verzeichnisse > Unternehmensverzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders).2. Geben Sie über das Tastenfeld einen vollständigen Namen oder den Anfang eines Namens ein und drücken Sie Suchen.3. Blättern Sie zu einem Listeneintrag und drücken Sie Wählen.4. Wählen Sie anschließend die Menüoption mit der gewünschten Aktion für den ersten Anruf aus:<ul style="list-style-type: none">– Halten: Der erste Anruf wird gehalten und die neue Nummer wird gewählt.– Überg.: Der erste Gesprächsteilnehmer wird mit dem zweiten verbunden und Sie nehmen nicht weiter am Gespräch teil. (Drücken Sie nach dem Wählen erneut , um die Aktion durchzuführen.)– Konferenz: Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern (einschließlich Ihnen) eingeleitet. (Drücken Sie nach dem Wählen , um die Aktion durchzuführen.)– RufEnde: Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.



Tipp


Geben Sie mithilfe der Zifferntasten auf dem Tastenfeld die gewünschten Zeichen ein. Mithilfe der Navigationstaste des Telefons können Sie zwischen den Eingabefeldern wechseln.

Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden

Das persönliche Verzeichnis besteht aus Ihrem persönlichen Adressbuch (PAB) und Namenwahlseinträgen. In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie das persönliche Verzeichnis auf Ihrem Telefon einrichten und verwenden. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch unter „[Persönliches Verzeichnis im Web verwenden](#)“ auf Seite 78.

Zweck	Aktion
Persönliches Verzeichnis (PAB und Namenwahlcodes) aufrufen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Verzeichnisse > Persönliches Verzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihre PIN für Cisco Unified Communications Manager ein und drücken Sie Senden.
Nach einem PAB-Eintrag suchen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie das persönliche Verzeichnis und wählen Sie Persönliches Adressbuch. 2. Geben Sie Suchkriterien ein und drücken Sie Senden. 3. Mit Vor oder Weiter können Sie durch die Listeneinträge navigieren. 4. Markieren Sie den gewünschten PAB-Listeneintrag und drücken Sie Auswahl.
Über einen PAB-Eintrag wählen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Listeneintrag. 2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl. 3. Drücken Sie Wählen. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey Weiter drücken, damit Wählen angezeigt wird.)
PAB-Eintrag löschen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Listeneintrag. 2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl. 3. Drücken Sie Bearb. 4. Drücken Sie Entfern. 5. Bestätigen Sie den Löschvorgang mit OK.
PAB-Eintrag bearbeiten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Listeneintrag. 2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl. 3. Drücken Sie Bearb., um einen Namen oder eine E-Mail-Adresse zu ändern. 4. Wählen Sie ggf. Telefone, um eine Telefonnummer zu ändern. 5. Drücken Sie Aktual.



Zweck	Aktion
Neuen PAB-Eintrag hinzufügen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie das persönliche Verzeichnis und wählen Sie Persönliches Adressbuch. 2. Mit Senden rufen Sie die Suchseite auf. (Es ist nicht erforderlich, zuvor Suchkriterien einzugeben.) 3. Drücken Sie Neu. 4. Geben Sie über das Tastenfeld des Telefons den Namen und die E-Mail-Adresse ein. 5. Wählen Sie Telefone und geben Sie über das Tastenfeld Telefonnummern ein. Geben Sie ggf. eine Nummer für die Amtsholung oder die Vorwahl ein. 6. Wählen Sie Senden, um den Eintrag der Datenbank hinzuzufügen.
Einem PAB-Eintrag einen Namenwahlcode zuweisen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie nach einem PAB-Eintrag. 2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Auswahl. 3. Drücken Sie Namenwahl. 4. Markieren Sie die gewünschte Nummer und drücken Sie Auswahl. 5. Markieren Sie einen nicht zugewiesenen Namenwahlcode, den Sie der Nummer zuweisen möchten, und drücken Sie Auswahl.
Neuen Namenwahlcode hinzufügen (ohne Verwendung eines PAB-Eintrags)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Verzeichnisse > Persönliches Verzeichnis > Persönl. Namenwahleinträge. 2. Markieren Sie einen nicht zugewiesenen Namenwahlcode und drücken Sie Zuweisen. 3. Geben Sie eine Telefonnummer ein. 4. Drücken Sie Aktual.
Nach Namenwahlcodes suchen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Verzeichnisse > Persönliches Verzeichnis > Persönl. Namenwahleinträge. 2. Mit Weiter können Sie durch die Listeneinträge navigieren.
Anruf mit einem Namenwahlcode einleiten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Namenwahlcode. 2. Drücken Sie Wählen.

Zweck	Aktion
Namenwahlcode löschen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie einen Namenwahlcode. 2. Markieren Sie den gewünschten Listeneintrag und drücken Sie Entf. 3. Drücken Sie erneut Entf.
Sich vom persönlichen Verzeichnis abmelden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie  > Verzeichnisse > Persönliches Verzeichnis (konkreter Name lautet ggf. anders). 2. Wählen Sie Abmelden. 3. Drücken Sie OK.

Tipps



- Die Benutzer-ID und die zugehörige PIN für die Anmeldung beim persönlichen Verzeichnis erhalten Sie vom Systemverwalter.
- Nach einem bestimmten Zeitraum werden Sie automatisch vom persönlichen Verzeichnis abgemeldet. Dieser Zeitraum ist variabel. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.
- Geben Sie mithilfe der Zifferntasten auf dem Tastenfeld die gewünschten Zeichen ein. Mithilfe der Navigationstaste des Telefons können Sie zwischen den Eingabefeldern wechseln.
- Ihr Telefon ist möglicherweise für die Protokollierung von Auslandsgesprächen eingerichtet, was durch ein „+“-Symbol an den Einträgen für Anrufprotokolle, für die Wahlwiederholung oder für Anrufverzeichnisse gekennzeichnet ist. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.


Zugriff auf Sprachnachrichten

Sprachnachrichten können mithilfe der Taste  () > **Nachrichten** aufgerufen werden.



Hinweis Von Ihrem Unternehmen wird festgelegt, welcher Sprachnachrichtendienst innerhalb Ihres Telefonsystems verwendet wird. Die genauesten und detailliertesten Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Sprachnachrichtendienst.

Zweck	Aktion
Sprachnachrichtendienst einrichten und anpassen	Drücken Sie  () > Nachrichten und befolgen Sie die Ansagen. Falls auf Ihrem Telefondisplay ein Menü angezeigt wird, wählen Sie das gewünschte Menüelement aus.
Auf neue Sprachnachrichten überprüfen	Durch Folgendes: <ul style="list-style-type: none">• Eine dauerhaft rot leuchtende Anzeige am Hörer. (Diese Anzeige kann abweichend konfiguriert sein. Siehe „Anpassen von Ruftönen und der Nachrichtenanzeige“ auf Seite 63.)• Ein Symbol für wartende Nachrichten <input checked="" type="checkbox"/> und eine Textnachricht auf dem Telefondisplay. <p>Hinweis Das rot leuchtende Signal und das Symbol für wartende Nachrichten werden nur angezeigt, wenn auf der Hauptleitung eine Nachricht empfangen wurde, selbst wenn auf anderen Leitungen Sprachnachrichten eingegangen sind.</p> <p>Folgendes muss zu hören sein:</p> <ul style="list-style-type: none">• Ein Signalton beim Tätigen eines Anrufs am Hörer, Headset oder Lautsprecher. <p>Hinweis Das unterbrochene Rufzeichen ist leitungspezifisch. Er wird nur auf der Leitung mit der wartenden Nachricht ausgegeben.</p>

Zweck	Aktion
Sprachnachrichten abhören oder auf das Sprachnachrichtensystem zugreifen	<p>Drücken </p> <p>Je nach verwendetem Sprachnachrichtendienst wird anschließend entweder automatisch die Nummer des Sprachnachrichtendienstes gewählt oder auf dem Touchscreen wird ein Menü angezeigt.</p> <p>Wenn Sie eine Verbindung mit dem Sprachnachrichtendienst herstellen, wird standardmäßig die Leitung ausgewählt, für die eine Voicemail vorliegt. Wenn für mehrere Leitungen Voicemails eingegangen sind, wird die als erstes verfügbare Leitung ausgewählt. Wenden Sie sich an den Systemverwalter hinsichtlich der Möglichkeit, auf der Hauptleitung eine beständige Verbindung zum Sprachnachrichtendienst herzustellen.</p>
Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden	<p>Drücken Sie SofUml. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Anruf an ein Sprachnachrichtensystem senden“ auf Seite 34.</p>

Webseiten für Benutzeroptionen

Ihr Cisco Unified IP-Telefon ist ein Netzwerkgerät, das mit anderen Netzwerkgeräten innerhalb Ihres Unternehmens einschließlich Ihres Computers bestimmte Informationen austauschen kann. Sie können sich über Ihren Computer bei den Webseiten für Benutzeroptionen von Cisco Unified CM anmelden. Hier haben Sie Zugriff auf Funktionen, Einstellungen und Dienste für Ihr Cisco Unified IP-Telefon. Auf den Webseiten für Benutzeroptionen können Sie z. B. Kurzwahltafeln einrichten.

Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie sich anmelden und ein Telefongerät auswählen.

Zweck	Vorgehensweise
Sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden	<ol style="list-style-type: none">1. Vom Systemverwalter erhalten Sie die URL für die Webseiten für Benutzeroptionen, einen Benutzernamen sowie ein vorgegebenes Kennwort.2. Öffnen Sie auf Ihrem Computer einen Webbrowser, geben Sie die URL ein und melden Sie sich an.3. Klicken Sie auf Ja oder Zertifikat installieren, wenn Sie zum Bestätigen der Sicherheitseinstellungen aufgefordert werden. Die Hauptseite der Benutzeroptionen für Cisco Unified Communications Manager wird angezeigt. Auf dieser Seite können Sie Benutzeroptionen auswählen, über die Sie Zugriff auf Benutzereinstellungen, Verzeichnisfunktionen, ein persönliches Adressbuch und Namenwahleinträge haben. Wenn Sie telefonspezifische Optionen anzeigen möchten, wählen Sie ein Gerät aus (siehe unten).

Zweck	Vorgehensweise
Nach der Anmeldung ein Gerät auswählen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie nach Ihrer Anmeldung bei den Webseiten für Benutzeroptionen Benutzeroptionen > Gerät. Die Seite „Gerätekonfiguration“ wird angezeigt. 2. Wenn Ihnen mehrere Geräte zugewiesen sind, wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ das gewünschte Gerät (Telefonmodell, Anschlussmobilitätsprofil oder Remote-Ziel-Profil) aus. <p>Hinweis Die Schaltflächen der Symbolleiste oben auf der Seite „Gerätekonfiguration“ sind gerätespezifisch.</p>
Nach dem Anmelden eine Konfigurationsoption auswählen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie nach Ihrer Anmeldung bei den Webseiten für Benutzeroptionen die Option Benutzeroptionen, um Benutzereinstellungen, Verzeichnisfunktionen, das persönliche Adressbuch, Namenwahleinträge und Mobilitätseinstellungen aufzurufen. 2. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät, um von einer beliebigen Seite zur Seite „Gerätekonfiguration“ zu wechseln.

Funktionen und Dienste über das Web konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie nach der Anmeldung Funktionen und Dienste über die Webseiten für Benutzeroptionen konfigurieren können. Siehe „[Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen](#)“ auf Seite 77.

Persönliches Verzeichnis im Web verwenden

Das persönliche Verzeichnis, auf das Sie auf Ihrem Computer zugreifen können, besteht aus folgenden Elementen:

- Persönliches Adressbuch (PAB)
- Namenwahl
- Cisco Unified Communications Manager Address Book Synchronizer

Sie können auch über Ihr Telefon auf das PAB und die Namenwahl zugreifen. Siehe „[Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden](#)“ auf Seite 71.

Persönliches Adressbuch im Web verwenden

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie über die Webseiten für Benutzeroptionen auf Ihr PAB zugreifen.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Neuen PAB-Eintrag hinzufügen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Persönliches Adressbuch. 2. Klicken Sie auf Neue hinzufügen. 3. Geben Sie Informationen zum Eintrag ein. 4. Klicken Sie auf Speichern.
Nach einem PAB-Eintrag suchen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Persönliches Adressbuch. 2. Geben Sie Suchkriterien an und klicken Sie auf Suchen.
PAB-Eintrag bearbeiten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie nach einem PAB-Eintrag. 2. Klicken Sie auf einen Namen oder Spitznamen. 3. Bearbeiten Sie den Eintrag nach Bedarf und klicken Sie auf Speichern.
PAB-Eintrag löschen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie nach einem PAB-Eintrag. 2. Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus. 3. Klicken Sie auf Auswahl löschen.
Dem PAB eine Leitungstaste zuweisen	<p>Hinweis Bevor Sie dem PAB eine Leitungstaste zuweisen können, muss Ihr Systemverwalter das Telefon zur Anzeige der Dienste konfigurieren. Wenden Sie sich bei weiteren Fragen an den Systemverwalter.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 2. Klicken Sie auf Dienst-URL. 3. Wählen Sie im Dropdown-Listefeld „Taste“ das persönliche Adressbuch. 4. Geben Sie eine Telefonbeschreibung für die Taste ein. 5. Klicken Sie auf Speichern. 6. Klicken Sie auf Zurücksetzen und anschließend auf Neustart, um die Telefonkonfiguration zu aktualisieren. <p>Sie können nun über die Leitungstaste auf PAB-Codes zugreifen.</p>

Namenwahl über das Web konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie von den Webseiten für Benutzeroptionen aus Namenwahleinträge zuweisen.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Einem PAB-Eintrag einen Namenwahlcode zuweisen	<ol style="list-style-type: none">1. Erstellen Sie einen PAB-Eintrag. Siehe „Persönliches Adressbuch im Web verwenden“ auf Seite 79.2. Wählen Sie Benutzeroptionen > Namenwahl.3. Klicken Sie auf Neue hinzufügen.4. Geben Sie im Bereich „Suchoptionen“ den gewünschten PAB-Eintrag ein und starten Sie die Suche.5. Klicken Sie im Bereich „Suchergebnisse“ auf eine Telefonnummer.6. Ändern Sie den Namenwahlcode nach Bedarf.7. Klicken Sie auf Speichern.
Einer Telefonnummer einen Namenwahlcode zuweisen (ohne Verwendung eines PAB-Eintrags)	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Namenwahl.2. Klicken Sie auf Neue hinzufügen.3. Ändern Sie den Namenwahlcode nach Bedarf.4. Geben Sie eine Telefonnummer ein.5. Klicken Sie auf Speichern.
Namenwahleintrag suchen	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Namenwahl.2. Geben Sie Suchkriterien an und klicken Sie auf Suchen.
Namenwahlnummer bearbeiten	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Namenwahl.2. Suchen Sie den Namenwahleintrag, den Sie bearbeiten möchten.3. Klicken Sie auf eine Komponente des Eintrags.4. Ändern Sie die Telefonnummer.5. Klicken Sie auf Speichern.
Namenwahleintrag löschen	<ol style="list-style-type: none">1. Suchen Sie einen Namenwahleintrag.2. Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus.3. Klicken Sie auf Auswahl löschen.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Der Namenwahl eine Leitungstaste zuweisen	<p>Hinweis Bevor Sie der Namenwahl eine Leitungstaste zuweisen können, muss Ihr Systemverwalter das Telefon zur Anzeige der Dienste konfigurieren. Wenden Sie sich bei weiteren Fragen an den Systemverwalter.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 2. Klicken Sie auf Dienst-URL. 3. Wählen Sie im Dropdown-Listefeld „Taste“ den Namenwahldienst. 4. Geben Sie eine Telefonbeschreibung für die Taste ein. 5. Klicken Sie auf Speichern. 6. Klicken Sie auf Zurücksetzen und anschließend auf Neustart, um die Telefonkonfiguration zu aktualisieren. <p>Sie können nun über die Leitungstaste auf Namenwahlcodes zugreifen.</p>

Tipps

- Sie können bis zu 500 Namenwahl- und PAB-Einträge festlegen.
- Es ist auch möglich, ohne einen PAB-Eintrag einen neuen Namenwahleintrag zu erstellen. Diese Namenwahleinträge sind auf den Webseiten für Benutzeroptionen als „Nicht zugeordnet“ gekennzeichnet und haben keine konfigurierbare Beschreibung.

Synchronisierungsanwendung des Adressbuchs verwenden

Mit dem Address Book Synchronization Tool (TabSynch) können Sie ggf. Ihr vorhandenes Microsoft Windows-Adressbuch mit Ihrem PAB synchronisieren.

Von einer Microsoft Windows-Anwendung aus können Benutzer mithilfe des TABSynch-Tools ihre PABs mit dem Microsoft Windows-Adressbuch (WAB) synchronisieren. Kunden, die das Microsoft Outlook-Adressbuch (OAB) verwenden möchten, müssen die Daten zunächst aus dem OAB in das Windows-Adressbuch (WAB) importieren. Anschließend kann das WAB mithilfe von TabSynch mit dem persönlichen Verzeichnis synchronisiert werden.

Von Ihrem Systemverwalter erhalten Sie Zugriff auf TabSynch sowie detaillierte Anweisungen.

Kurzwahleinträge über das Web einrichten

Je nach Konfiguration unterstützt Ihr Telefon mehrere Kurzwahlfunktionen:

- Kurzwahltasten
- Kurzwahlcodes
- Namenwahl








Weitere Informationen zur Verwendung von Kurzwahlfunktionen finden Sie unter [„Kurzwahlfunktionen“ auf Seite 43](#).

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Kurzwahltasten einrichten	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät.2. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus.3. Klicken Sie auf Kurzwahl.4. Geben Sie auf Ihrem Telefon eine Nummer und eine Beschreibung für eine Kurzwahltaste (programmierbare Taste) ein.5. Klicken Sie auf Speichern. <p>Hinweis Das Telefon verwendet das Feld „ASCII-Beschreibung“.</p>
Kurzwahlcodes einrichten	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät.2. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus.3. Klicken Sie auf Kurzwahl.4. Geben Sie eine Nummer und eine Beschreibung für einen Kurzwahlcode ein.5. Klicken Sie auf Speichern.
Namenwahl einrichten	<p>Siehe „Namenwahl über das Web konfigurieren“ auf Seite 80.</p> <p>Sie können auch auf Ihrem Telefon Namenwahleinträge einrichten. Siehe „Persönliches Verzeichnis auf dem Telefon verwenden“ auf Seite 71.</p>

Telefondienste über das Web einrichten

Zu Telefondiensten gehören spezielle Telefonfunktionen, Netzwerkdaten und webbasierte Informationen (beispielsweise Börsenkurse und das Kinoprogramm). Sie müssen zunächst einen Telefondienst abonnieren, bevor Sie mit Ihrem Telefon auf den entsprechenden Dienst zugreifen können.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Dienst abonnieren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 2. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus. 3. Klicken Sie auf Telefondienste. 4. Klicken Sie auf Neue hinzufügen. 5. Wählen Sie in der Dropdown-Liste einen Dienst aus und klicken Sie auf Weiter. 6. Ändern Sie die Beschreibung des Dienstes bzw. geben Sie zusätzliche Informationen ein (optional). 7. Klicken Sie auf Speichern.
Nach Diensten suchen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie ein Gerät aus. 2. Klicken Sie auf Telefondienste. 3. Klicken Sie auf Suchen.
Dienste ändern oder beenden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie nach Diensten. 2. Wählen Sie einen oder mehrere Einträge aus. 3. Klicken Sie auf Auswahl löschen.
Dienstnamen ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suchen Sie nach Diensten. 2. Klicken Sie auf den Dienstnamen. 3. Ändern Sie die Informationen und klicken Sie auf Speichern.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
<p>Einen Dienst zu einer verfügbaren Telefontaste hinzufügen </p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 2. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Name“ ein Telefon aus. 3. Klicken Sie auf Dienst-URL. <p>Hinweis Wenn diese Option nicht angezeigt wird, bitten Sie Ihren Systemverwalter, für Ihr Telefon eine Dienst-URL-Schaltfläche zu konfigurieren.</p> <ol style="list-style-type: none"> 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste für Tastendienste einen Dienst aus. 5. Bearbeiten Sie die Beschreibungsfelder, um den Dienst umzubenennen. <p>Hinweis Wenn das Telefon keine Doppelbyte-Zeichensätze unterstützt, wird das Feld „ASCII-Beschreibung“ verwendet.</p> <ol style="list-style-type: none"> 6. Klicken Sie auf Speichern. 7. Klicken Sie auf Zurücksetzen, um Ihr Telefon zurückzusetzen (erforderlich, um die neue Tastenbeschreibung auf Ihrem Telefon anzuzeigen).
<p>Mit dem Telefon auf einen Dienst zugreifen</p>	<p>Über die Leitungstasten können Sie die Menüs „Dienste“, „Nachrichten“ und „Verzeichnisse“ auswählen:</p> <ul style="list-style-type: none">   > Dienste   > Nachrichten   > Verzeichnisse <p>Wenn nur ein Dienst konfiguriert ist, wird dieser standardmäßig geöffnet.</p> <p>Wenn mehrere Dienste konfiguriert sind, wählen Sie eine Menüoption aus.</p> <p>Hinweis Welche Dienste für Ihr Telefon zur Verfügung stehen, hängt von der Telefonsystemkonfiguration und den abonnierten Diensten ab. Weitere Informationen erhalten Sie vom Verwalter des Telefonsystems.</p>

Benutzereinstellungen über das Web steuern

Zu den Benutzereinstellungen gehören Kennwort-, PIN- und Spracheinstellungen.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Kennwort ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen. 2. Geben Sie im Bereich „Browser-Kennwort“ Informationen ein. 3. Klicken Sie auf Speichern.
PIN ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen. 2. Geben Sie im Bereich „Telefon-PIN“ Informationen ein. 3. Klicken Sie auf Speichern.
Sprache für die Webseiten für Benutzeroptionen ändern (Sprache)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen. 2. Wählen Sie unter „Benutzersprache“ in der Dropdown-Liste ein Element aus. 3. Klicken Sie auf Speichern.
Sprache des Telefondisplays ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Benutzereinstellungen. 2. Wählen Sie in der Dropdown-Liste „Benutzersprache“ ein Element aus. 3. Klicken Sie auf Speichern.

Tipp

Mithilfe Ihrer PIN und des Kennworts haben Sie Zugriff auf verschiedene Funktionen und Dienste. Mit der PIN melden Sie sich z. B. bei der Cisco-Anschlussmobilität oder beim persönlichen Verzeichnis auf Ihrem Telefon an. Darüber hinaus können Sie sich auf Ihrem Computer mit dem Kennwort bei den Webseiten für Benutzeroptionen und bei Cisco WebDialer anmelden. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

Leitungseinstellungen über das Web steuern

Leitungseinstellungen gelten für eine bestimmte Telefonleitung (Verzeichnisnummer) auf Ihrem Telefon. Zu den Leitungseinstellungen gehören die Rufumleitung, die Sprachnachrichtenanzeige, Ruftonmuster und Leitungsbeschreibungen.

Sie können andere Leitungseinstellungen auch direkt auf Ihrem Telefon einrichten:

- Rufumleitungen für die primäre Telefonleitung einrichten. Siehe [„Anrufe an eine andere Nummer umleiten“ auf Seite 35](#).
- Ruftöne, Darstellung der Anzeige und andere modellspezifische Einstellungen ändern. Siehe [„Telefoneinstellungen ändern“ auf Seite 63](#).

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Rufumleitung für einzelne Leitungen einrichten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 2. Wählen Sie im Menü „Name“ ein Telefon aus. 3. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen. 4. Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Menü „Leitung“ einen Eintrag aus. 5. Richten Sie unter „Umleitung für eingehenden Anruf“ die Einstellungen für die bedingte Rufumleitung ein. 6. Klicken Sie auf Speichern.
Einstellungen für die Sprachnachrichtenanzeige (LED) für einzelne Leitungen ändern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 2. Wählen Sie im Menü „Name“ ein Telefon aus. 3. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen. 4. Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Menü „Leitung“ einen Eintrag aus. 5. Im Bereich „Nachrichtenanzeige“ können Sie verschiedene Einstellungen konfigurieren. In der Standardeinstellung der Nachrichtenanzeige werden neue Sprachnachrichten durch eine rot leuchtende LED am Hörer angezeigt. 6. Klicken Sie auf Speichern.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
<p>Einstellungen für die Anzeige wartender Sprachnachrichten für einzelne Leitungen ändern</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 2. Wählen Sie im Menü „Name“ ein Telefon aus. 3. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen. 4. Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Menü „Leitung“ einen Eintrag aus. 5. Im Bereich „Signalton für wartende Nachrichten“ können Sie verschiedene Einstellungen konfigurieren. In der Standardeinstellung der Nachrichtenanzeige werden neue Sprachnachrichten durch eine leuchtende rote LED am Hörer angezeigt. 6. Klicken Sie auf Speichern.
<p>Leitungsbeschreibung, die auf Ihrem Telefondisplay angezeigt wird, ändern oder erstellen</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Gerät. 2. Wählen Sie im Menü „Name“ ein Telefon aus. 3. Klicken Sie auf Leitungseinstellungen. 4. Wenn Ihrem Telefon mehrere Verzeichnisnummern (Leitungen) zugewiesen sind, wählen Sie im Menü „Leitung“ einen Eintrag aus. 5. Geben Sie im Bereich „Leitungsbeschreibung“ eine Beschreibung ein. 6. Klicken Sie auf Speichern. <p>Wenn das Telefon keine Doppelbyte-Zeichensätze unterstützt, wird das Feld „ASCII-Beschreibung“ verwendet.</p>

Telefone und Zugriffslisten für die mobile Verbindung einrichten

Wenn Sie Cisco Mobile Verbindung verwenden, müssen Sie für Ihr Mobiltelefon sowie für alle anderen Telefone, mit denen Sie Anrufe einleiten und annehmen möchten, dieselbe Verzeichnisnummer verwenden wie für Ihr Bürotelefon. Diese Telefone werden *Remote-Ziele* genannt. Außerdem können Sie Zugriffslisten einrichten, um Anrufe von bestimmten Telefonnummern für die Weiterleitung an Ihr Mobiltelefon zuzulassen oder zu blockieren.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Zugriffsliste erstellen	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Mobilitätseinstellungen > Zugriffslisten.2. Klicken Sie auf Neue hinzufügen.3. Geben Sie einen Namen zum Identifizieren der Zugriffsliste und eine Beschreibung ein (optional).4. Wählen Sie aus, ob die in der Zugriffsliste aufgeführten Telefonnummern zugelassen oder blockiert werden sollen.5. Klicken Sie auf Speichern.6. Klicken Sie auf Mitglied hinzufügen, um Telefonnummern oder Filter zur Liste hinzuzufügen.7. Wählen Sie im Dropdown-Listefeld „Filtermaske“ eine Option aus. Sie können Verzeichnisnummern, Anrufe mit eingeschränkt angezeigter Anrufer-ID (Nicht verfügbar) oder anonymer Anrufer-ID (Privat) filtern.8. Wenn Sie im Listefeld „Filtermaske“ eine Verzeichnisnummer auswählen, geben Sie im Feld „Verzeichnisnummernmaske“ eine Telefonnummer oder einen Filter ein. Sie können beim Erstellen von Filtern die folgenden Platzhalter verwenden:<ul style="list-style-type: none">– X (Groß- oder Kleinschreibung): Entspricht einer einzelnen Ziffer. 408555123X entspricht z. B. einer Nummer zwischen 4085551230 und 4085551239.– !: Entspricht mehreren Ziffern. 408! entspricht z. B. allen Nummern, die mit 408 beginnen.– #: Einzelne Ziffer mit genauer Übereinstimmung.9. Klicken Sie auf Speichern, um dieses Mitglied zur Zugriffsliste hinzuzufügen.10. Klicken Sie auf Speichern, um die Zugriffsliste zu speichern.


Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Neues Remote-Ziel hinzufügen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Mobilitätseinstellungen > Remote-Ziele. 2. Klicken Sie auf Neue hinzufügen. 3. Geben Sie die folgenden Informationen ein: <ul style="list-style-type: none"> – Name: Name des Mobiltelefons (oder eines anderen Telefons). – Zielnummer: Mobiltelefonnummer. 4. Wählen Sie im Dropdown-Listefeld Ihr Remote-Ziel-Profil aus. Ihr Remote-Ziel-Profil enthält die Einstellungen, die auf Ihre erstellten Remote-Ziele angewendet werden. 5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Mobiltelefon, um mit Ihrem Remote-Ziel Anrufe annehmen zu können, die von Ihrem Bürotelefon weitergeleitet wurden. 6. Wählen Sie das Kontrollkästchen Mobile Verbindung aktivieren, damit sowohl an Ihrem Remote-Ziel als auch an Ihrem Bürotelefon ein Rufton ausgegeben wird. 7. Wählen Sie unter „Ruftonplanung“ eine der folgenden Optionen: <ul style="list-style-type: none"> – Immer: Wählen Sie diese Option, wenn Sie für das Anwählen des Remote-Ziels keine zeitlichen Einschränkungen definieren möchten. – Wie unten angegeben: Wählen Sie diese Option und verwenden Sie anschließend die folgenden Elemente, um basierend auf Tag und Uhrzeit eine Ruftonplanung einzurichten: <ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen für jeden Wochentag, an dem Anrufe an das Remote-Ziel weitergeleitet werden sollen. • Wählen Sie für jeden Tag Ganztägig oder wählen Sie den Zeitraum aus den Dropdown-Listen aus. • Wählen Sie die Zeitzone aus dem Dropdown-Listefeld aus. 8. Wählen Sie eine der folgenden Rufzeichenoptionen: <ul style="list-style-type: none"> – Immer dieses Ziel anrufen. – Dieses Ziel nur anrufen, wenn der Anrufer in der ausgewählten Zugriffsliste für zulässige Anrufe aufgeführt ist. – Dieses Ziel nicht anrufen, wenn der Anrufer in der ausgewählten Zugriffsliste für blockierte Anrufe aufgeführt ist. <p>Hinweis Die Dropdown-Listfelder der Ruftonplanung enthalten nur die von Ihnen erstellten Zugriffslisten.</p> <ol style="list-style-type: none"> 9. Klicken Sie auf Speichern.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden
Neues Remote-Ziel hinzufügen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzeroptionen > Mobilitätseinstellungen > Remote-Ziele. 2. Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld „Name“ ein Gerät aus. 3. Klicken Sie auf Remote-Ziele. 4. Klicken Sie auf Neue hinzufügen. 5. Geben Sie die folgenden Informationen ein: <ul style="list-style-type: none"> – Name: Name des Mobiltelefons (oder eines anderen Telefons). – Zielnummer: Mobiltelefonnummer. – Zeitgeber für zu schnelle Antwort: Zeit (in Millisekunden), die bis zur Anrufannahme am Remote-Ziel verstreichen muss. – Zeitgeber für zu langsame Antwort: Zeit (in Millisekunden), die bis zur Anrufannahme am Remote-Ziel verstreichen darf. – Zeitgeber für Verzögerung vor Rufton: Zeit (in Millisekunden), bis am Remote-Ziel ein Rufton zu hören ist. – Remote-Ziel-Profil: Wählen Sie ein Remote-Ziel-Profil, das die Einstellungen für alle Remote-Ziele festlegt. – Zulässig – Zugriffsliste: Wählen Sie eine Telefonnummer oder Regel aus, für die auf Ihrem Mobiltelefon ein Rufton ausgegeben wird, wenn an Ihrem Bürotelefon ein Anruf eingeht. Sie können entweder die Zugriffsliste für zulässige oder für blockierte Nummern auswählen. Es ist nicht möglich, beide Listen gleichzeitig auszuwählen. – Blockiert – Zugriffsliste: Wählen Sie eine Telefonnummer oder Regel aus, für die auf Ihrem Mobiltelefon kein Rufton ausgegeben wird, wenn an Ihrem Bürotelefon ein Anruf eingeht. Sie können entweder die Zugriffsliste für zulässige oder für blockierte Nummern auswählen. Es ist nicht möglich, beide Listen gleichzeitig auszuwählen. – Mobiltelefon: Wählen Sie diese Option, um mit Ihrem Mobiltelefon Anrufe annehmen zu können, die von Ihrem Bürotelefon weitergeleitet wurden. – Mobile Verbindung aktivieren: Wählen Sie diese Option, um sowohl an Ihrem Mobil- als auch an Ihrem Bürotelefon einen Rufton auszugeben. – Smart-Client installiert: Hier geben Sie an, dass das eingerichtete Remote-Ziel ein Smartphone ist. 6. Klicken Sie auf Speichern.

Cisco WebDialer verwenden

Mit Cisco WebDialer können Sie von Ihrem Cisco Unified IP-Telefon aus Anrufe an Kontakte in einem Verzeichnis einleiten, indem Sie in einem Webbrowser auf die entsprechenden Elemente klicken. Diese Funktion muss der Systemverwalter für Sie einrichten.

Zweck	Aktion
WebDialer mit dem Verzeichnis in Ihren Benutzeroptionen verwenden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Melden Sie sich bei den Webseiten für Benutzeroptionen an. Siehe „Auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen“ auf Seite 77. 2. Wählen Sie Benutzeroptionen > Verzeichnis und suchen Sie nach einem Kollegen. 3. Klicken Sie auf die gewünschte Nummer. 4. Wenn Sie WebDialer zum ersten Mal verwenden, richten Sie die Voreinstellungen auf der Seite „Anrufen“ ein. 5. Klicken Sie auf Wählen. (Im letzten Eintrag dieser Tabelle wird beschrieben, wie Sie die Anzeige dieser Seite unterdrücken können.) Der Anruf wird nun an Ihr Telefon weitergeleitet. 6. Klicken Sie auf Auflegen oder legen Sie den Hörer auf, um den Anruf zu beenden.
WebDialer mit einem anderen Online-Unternehmensverzeichnis als Ihrem Benutzeroptionen-Verzeichnis verwenden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Melden Sie sich bei einem für WebDialer konfigurierten Unternehmensverzeichnis an und suchen Sie nach Kollegen. 2. Klicken Sie auf die gewünschte Nummer. 3. Geben Sie Ihre Benutzer-ID und Ihr Kennwort ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden. 4. Wenn Sie WebDialer zum ersten Mal verwenden, richten Sie die Voreinstellungen auf der Seite „Anrufen“ ein. 5. Klicken Sie auf Wählen. (Im letzten Eintrag dieser Tabelle wird beschrieben, wie Sie die Anzeige dieser Seite unterdrücken können.) Der Anruf wird nun an Ihr Telefon weitergeleitet. 6. Klicken Sie auf Auflegen oder legen Sie den Hörer auf, um den Anruf zu beenden.
Von WebDialer abmelden	Klicken Sie auf der Seite „Anrufen“ oder „Auflegen“ auf das Abmeldesymbol.

Zweck	Aktion
WebDialer-Voreinstellungen einrichten, anzeigen oder ändern	<p>Rufen Sie die Seite „Anrufen“ auf.</p> <p>Die Seite „Anrufen“ wird bei der ersten Verwendung von WebDialer angezeigt, nachdem Sie auf die Nummer geklickt haben, die Sie anrufen möchten.</p> <p>Die Seite „Anrufen“ setzt sich aus folgenden Elementen zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bevorzugte Sprache: Legen Sie die Sprache fest, die für WebDialer-Einstellungen und -Eingabeaufforderungen verwendet wird. • Bevorzugtes Gerät verwenden: Gibt das Cisco Unified IP-Telefon (rufendes Gerät) und die Verzeichnisnummer (Rufleitung) an, die Sie zum Tätigen von WebDialer-Anrufen verwenden. Wenn Sie ein Telefon mit einer einzigen Leitung besitzen, werden Telefon und Telefonleitung automatisch ausgewählt. Wählen Sie anderenfalls ein Telefon und/oder eine Leitung aus. Wenn mehrere Telefone vorhanden sind, erfolgt die Angabe nach dem Gerätetyp und der MAC-Adresse. (Um die MAC-Adresse auf Ihrem Telefon anzuzeigen, wählen Sie  > Einstellungen > Netzwerkkonfiguration > MAC-Adresse.) <p>Hinweis Wenn Sie ein Anschlussmobilitätsprofil haben, können Sie im Menü „Rufendes Gerät“ Ihr bei der Anschlussmobilität angemeldetes Gerät auswählen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anrufbestätigung nicht anzeigen: Wenn diese Option ausgewählt ist, unterdrückt WebDialer die Seite „Anrufen“. Diese Seite wird standardmäßig angezeigt, wenn Sie in einem für WebDialer konfigurierten Unternehmensverzeichnis auf eine Telefonnummer klicken. • Automatisches Beenden deaktivieren: Wenn diese Option aktiviert ist, wird das Anrufenster nicht automatisch nach fünfzehn Sekunden geschlossen.

Zusätzliche Konfigurationsoptionen

Der Systemverwalter kann Ihr Telefon so konfigurieren, dass bestimmte Tasten- und Softkey-Vorlagen für spezielle Dienste und Funktionen verwendet werden. Diese Tabelle bietet Ihnen einen Überblick über einige Konfigurationsoptionen, die je nach Bedarf und Arbeitsumgebung für Sie in Frage kommen und vom Systemverwalter eingerichtet werden müssen.



Hinweis Benutzerhandbücher und die anderen in dieser Tabelle aufgeführten Dokumente können im Internet unter folgender URL heruntergeladen werden:
http://www.cisco.com/en/US/products/hw/phones/ps379/tsd_products_support_series_home.html

Ausgangssituation	Aktion	Weitere Informationen
Sie benötigen mehrere Telefonleitungen.	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, eine oder mehrere zusätzliche Verzeichnisnummern für Ihr Telefon zu konfigurieren.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter bzw. an die Telefon-Support-Abteilung.
Sie benötigen weitere Kurzwahl Tasten.	Überprüfen Sie zunächst, ob Sie sämtliche der aktuell verfügbaren Kurzwahl Tasten nutzen. Falls Sie weitere Kurzwahl Tasten benötigen, wird empfohlen, Kurzwahlcodes zu verwenden oder den Namenwahldienst zu abonnieren.	Siehe „ Kurzwahlfunktionen “ auf Seite 43.
Sie möchten eine Anschlussnummer auf mehreren Telefonen verwenden.	Bitten Sie um Zuweisung einer gemeinsam genutzten Leitung. Anschließend können Sie beispielsweise sowohl für Ihr Bürotelefon als auch für Ihr Labortelefon eine einzelne Anschlussnummer nutzen.	Siehe „ Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung “ auf Seite 48.

Ausgangssituation	Aktion	Weitere Informationen
<p>Sie möchten Telefone oder Büros gemeinsam mit Kollegen verwenden.</p>	<p>Ziehen Sie Folgendes in Betracht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit „Anruf parken“ Anrufe speichern und abrufen, ohne die Übergabefunktion zu verwenden • Mit „Pickup“ Anrufe annehmen, die auf einem anderen Telefon läuten • Gemeinsam genutzte Leitungen verwenden, um die Anrufe von Kollegen anzuzeigen • Die Cisco-Anschlussmobilität verwenden, um Ihre Telefonnummer und Ihr Benutzerprofil auf einem gemeinsam genutzten Cisco Unified IP-Telefon zu aktivieren 	<p>Weitere Informationen zu diesen Funktionen erhalten Sie vom Systemverwalter oder unter:</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Erweiterte Anrufverarbeitungs-funktionen“ auf Seite 43. • „Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung“ auf Seite 48. • „Cisco-Anschlussmobilität verwenden“ auf Seite 54.
<p>Sie müssen häufig Anrufe annehmen oder für andere Personen Anrufe bearbeiten.</p>	<p>Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Funktion zum automatischen Annehmen für Ihr Telefon einzurichten.</p>	<p>Siehe „Funktion zur automatischen Anrufannahme mit einem Headset oder der Freisprechfunktion verwenden“ auf Seite 61.</p>
<p>Sie müssen Anrufe mit Bildübertragung tätigen.</p>	<p>Verwenden Sie ggf. Cisco Unified Video Advantage, um über Ihr Cisco Unified IP-Telefon, Ihren PC und eine externe Videokamera Bildtelefonate führen zu können.</p>	<p>Hilfe erhalten Sie vom Systemverwalter. Weitere Informationen finden Sie außerdem in der Kurzreferenz und im Handbuch zu <i>Cisco Unified VT Advantage</i>.</p>

Ausgangssituation	Aktion	Weitere Informationen
Sie möchten den Status einer Telefonleitung ermitteln, die einer Kurzwahltaste auf Ihrem Telefon zugeordnet ist.	Bitten Sie den Systemverwalter, die BLF-Funktion für Ihr Telefon einzurichten.	Siehe „Mithilfe der BLF-Funktion einen Leitungsstatus ermitteln“ auf Seite 50.
Sie möchten Ihre Telefonnummer und Ihre Einstellungen vorübergehend auf einem gemeinsam genutzten Cisco Unified IP-Telefon übernehmen.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter, um weitere Informationen zum Cisco-Anschlussmobilitätsdienst zu erhalten.	Siehe „Cisco-Anschlussmobilität verwenden“ auf Seite 54.

Problembehandlung beim Telefon

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Problembehandlung für Ihr Cisco Unified IP-Telefon.

Allgemeine Problembehandlung





Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Behebung von Problemen mit dem Telefon. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Symptom	Erklärung
Sie hören kein Freizeichen oder können keine Verbindung herstellen.	Möglicherweise spielt Folgendes eine Rolle: <ul style="list-style-type: none">• Sie müssen sich beim Anschlussmobilitätsdienst anmelden.• Sie müssen nach dem Wählen der Nummer einen CMC (Client-Matter-Code) oder FAC (Forced-Authorization-Code) eingeben.• Möglicherweise können Sie mit Ihrem Telefon nur zu bestimmten Zeiten auf einige Funktionen zugreifen.
Im Anwendungsmenü sind Einstellungen nicht verfügbar.	Der Systemverwalter hat die Taste „Einstellungen“ auf Ihrem Telefon möglicherweise deaktiviert.
Der gewünschte Softkey wird nicht angezeigt.	Möglicherweise spielt Folgendes eine Rolle: <ul style="list-style-type: none">• Sie müssen Weiter drücken, um zusätzliche Softkeys einzublenden.• Sie müssen den Leitungsstatus ändern (z. B. den Hörer abheben oder Sie müssen mit einem Anrufer verbunden sein).• Die dem Softkey zugeordnete Funktion ist für Ihr Telefon nicht konfiguriert.
Die Cisco-Rückruffunktion schlägt fehl	Der andere Teilnehmer hat möglicherweise eine Rufumleitung eingerichtet.

Symptom	Erklärung
Auf dem Telefon wird eine Fehlermeldung angezeigt beim Versuch, die Funktion „Alle Anrufe umleiten“ einzurichten.	Wenn mit der Einstellung „Alle Anrufe umleiten“ und der eingegebenen Zielnummer eine Rufumleitungsschleife erzeugt oder die Höchstzahl der zulässigen Verbindungen in einer Kette zum Umleiten aller Anrufe überschritten wird, wird die eingerichtete Rufumleitung vom Telefon nicht übernommen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Systemverwalter.

Telefonverwaltungsdaten abrufen

Zur Behebung von Problemen benötigt Ihr Systemverwalter möglicherweise Verwaltungsdaten Ihres Telefons. Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie diese Daten abrufen können.

Zweck	Aktion
Netzwerkkonfigurationsdaten abrufen	Wählen Sie  (⚙️) > Einstellungen > Netzwerkkonfiguration . Wählen Sie anschließend den gewünschten Netzwerkkonfigurationseintrag aus.
Statusdaten abrufen	Wählen Sie  (⚙️) > Einstellungen > Status . Wählen Sie anschließend den gewünschten Statuseintrag aus.
Telefonmodellinformationen abrufen	Wählen Sie  (⚙️) > Einstellungen > Modellinformationen .
Informationen zur Anruf- und Sprachqualität abrufen	Wählen Sie  (⚙️) > Einstellungen > Status > Anrufstatistik .

Quality Reporting Tool verwenden

Das Telefon kann vorübergehend vom Systemverwalter mit dem Quality Reporting Tool (QRT) konfiguriert werden, um Fehler des Telefons zu beheben. Sie können **QRT** drücken, um Informationen an Ihren Systemverwalter weiterzuleiten. Abhängig von der Konfiguration können Sie mit QRT Folgendes durchführen:

- Audioproblem beim aktuellen Anruf umgehend melden
- Ein allgemeines Problem aus einer Liste mit Kategorien und einen Code zur Angabe des Grundes auswählen

Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie

Für die Hardware-Garantie und die verschiedenen Dienstleistungen, die Sie während der Garantiefrist in Anspruch nehmen können, gelten besondere Bedingungen. Die vollständige Garantieerklärung mit den Garantie- und Lizenzbestimmungen für Cisco-Software ist auf Cisco.com unter dieser URL verfügbar:

http://www.cisco.com/en/US/docs/general/warranty/English/1Y1DEN__.html

Index

A

Abonnement von Telefondiensten **83**

AM **54**

Angenommene Anrufe (Protokoll) **67**

Anklopffunktion **28**

Anruf parken **46**

Anrufe

 Annehmen **27**

 Aufschalten **49**

 Beenden **29**

 Blockieren **36**

 Einleiten **23, 24**

 Konferenzfunktionen **37**

 Maximum pro Leitung **15**

 Mehrere Gesprächsteilnehmer **37**

 Mehrere verarbeiten **31**

 Parken **46**

 Priorisieren **53**

 Ruhe-Funktion verwenden **36**

 Sicher **51**

 Speichern und Abrufen **46**

 Stummschaltung **31**

 Symbole **15**

 Übergeben **33**

 Umleiten **35, 85**

 Umleiten während des Klingelns **45**

 Unterschied zu Leitungen **15**

 Zwischen mehreren wechseln **31**

Anrufe annehmen **27**

Anrufe beenden (Optionen) **29**

Anrufe einleiten (Optionen) **23, 24**

Anrufe in Abwesenheit (Protokoll) **67**

Anrufe mit mehreren Teilnehmern

 Details anzeigen **68, 69**

 Identifizierung in Anrufprotokollen **68**

Anrufe priorisieren **53**

Anrufprotokolle

 Anzeigen und zum Wählen verwenden **67**

 Löschen **67**

Anrufübernahme **45**

Anrufumleitung

 Per Telefon konfigurieren **35**

 Über Webseite konfigurieren **85**

Anschlussmobilität **54**

ASCII-Beschreibung (Feld), Unterstützung **82**

Audioqualität **7**

Auflegen (Optionen) **29**

Aufschaltfunktion und gemeinsam
 genutzte Leitungen **48**

Aus Sammelanschlussgruppen abmelden **47**

Authentifizierte Anrufe **51**

Automatische Anrufannahme **61**

B

Besetztlampenfeld [50](#)

BLF [50](#)

BLF-Anrufübernahme [ii](#), [15](#), [50](#)

C

Cisco Unified Communications Manager
Address Book Synchronizer [81](#)

Cisco Unified IP-Telefon

Problembehandlung [97](#)

Webbasierte Dienste [77](#)

Cisco Unified Video Advantage [94](#)

Cisco WebDialer [91](#)

Cisco-Anschlussmobilität [54](#)

Client-Matter-Code, siehe „CMC“

CMC [25](#), [97](#)

D

Details (Softkey), Anrufe mit mehreren
Teilnehmern anzeigen [68](#), [69](#)

Dienste abonnieren [83](#)

F

FAC [25](#), [97](#)

Flüstern [16](#)

Forced-Authorization-Code, siehe „FAC“

Frei [16](#)

Funktion zum automatischen Wählen [24](#)

G

Gemeinsam genutzte Leitungen

Beschreibung [48](#)

Symbol „Remote genutzt“ [48](#)

Gerätekonfiguration (Seite) [78](#)

Gewählte Rufnummern (Protokoll) [67](#)

Gruppenanruf übernehmen [45](#)

H

Halten

Übergeben [33](#)

Zwischen Anrufen wechseln [31](#)

Headset

Anrufe annehmen [27](#)

Anrufe einleiten [23](#)

Auflegen [29](#)

Verwenden [59](#)

Headset-Leistung (allgemein) [7](#)

Hörer verwenden [59](#)

I

Identifizierung böswilliger Anrufer [53](#)

Intercom-Leitung [16](#), [42](#)

K

- Kennwort ändern [85](#)
- Konferenzgespräche
 - MeetMe [40](#)
 - Sicherheitsstufe [41](#)
 - Teilnehmer anzeigen [41](#)
 - Teilnehmer entfernen [41](#)
- Kurzwahl
 - Beschreibung [43](#)
 - Beschriftungen [82](#)
 - BLF verwenden [43](#)
 - Konfiguration [43, 82](#)
 - Verwenden [24](#)
- Kurzwahlcodes [43, 82](#)
- Kurzwahlcodes (bei abgehobenem Hörer) [44](#)

L

- Lautsprecher
 - Anrufe annehmen [28](#)
 - Anrufe einleiten [23](#)
 - Auflegen [29](#)
 - Verwenden [59](#)
- Lautstärke
 - Hörer, Headset oder Lautsprecher [59](#)
 - Steuerung für Rufton [63](#)
- Lautstärkeregelung für Rufton [63](#)
- Leitungen
 - Anrufstatus [15](#)
 - Anrufumleitung [35, 85](#)
 - Anzahl unterstützter Anrufe [15](#)
 - Beschreibung [15, 85](#)
 - BLF verwenden [50](#)

- Gemeinsam genutzt [48](#)
- Ruftöne [63](#)
- Ruftonmuster [85](#)
- Sprachnachrichtenanzeige, Einstellung [85](#)
- Symbole [15](#)
- Wechseln [31](#)

M

- MeetMe-Konferenzen [40](#)
- Mehrere Anrufe verarbeiten [31](#)
- MLPP verwenden [53](#)
- Mobile Verbindung aktivieren [89](#)

N

- Nachrichten
 - Anzeige [63](#)
 - Zugriff und Abhören [75](#)
- Namenwahl [80](#)
 - Am Telefon verwenden [71](#)
 - Über die Webseite konfigurieren [80](#)
- Netzwerkkonfigurationsdaten abrufen [97](#)

P

- PAB
 - Am Telefon verwenden [71](#)
 - Über die Webseite verwenden [79](#)
- Persönliches Adressbuch [79](#)
- Persönliches Adressbuch, siehe „PAB“
- Persönliches Verzeichnis
 - Auf dem Telefon verwenden [71](#)
 - Über die Webseite verwenden [78](#)

- PIN ändern [85](#)
- Privatfunktion und gemeinsam genutzte Leitungen [48](#)
- Problembehandlung [97](#)
- Protokollierung von Auslandsgesprächen [24](#), [69](#), [73](#)

R

- Remote-Ziel
 - Erstellen [89](#)
 - Ruftonplanung [89](#)
- Rückruf [25](#)
- Rufton
 - Anpassen [63](#)
 - Lautstärke [63](#)
- Rufton ein/aus [36](#)
- Ruftöne ändern [63](#)
- Ruftonmuster ändern [85](#)
- Ruftonplanung für Remote-Ziele [89](#)
- Rufumleitung (Optionen) [35](#)
- Ruhe [36](#)

S

- Sich aus Sammelanschlussgruppen abmelden [47](#)
- Sichere Anrufe [51](#)
- Sichere Konferenzen [41](#)
- Sicherheit, Anrufe [51](#)
- Softkeys [12](#)
- Spracheinstellungen (Sprache) [85](#)

- Sprachnachrichtenanzeige
 - Beschreibung [75](#)
 - Einstellungen ändern [85](#)
- Sprachnachrichtendienst [75](#)
- Statusdaten abrufen [97](#)
- Stummschaltung verwenden [31](#)
- Symbol „Remote genutzt“ für gemeinsam genutzte Leitungen [48](#)

Symbole

- Anrufstatus [15](#)
- Leitungen [15](#)
- Synchronisierungsanwendung des Adressbuchs [81](#)

T

- TabSynch [81](#)
- Taste [42](#)
- Telefondienste konfigurieren [78](#)
- Telefondisplay
 - Beleuchtungseinstellung [65](#)
 - Kontrast anpassen [64](#)
 - Sprache ändern [64](#)
- Telefonleitungen
 - Beschreibung [15](#)

U

- Übergeben (Optionen) [33](#)
- Unternehmensverzeichnis
 - Auf dem Telefon verwenden [67](#), [69](#)
 - Über die Webseite verwenden [91](#)

V

- Verbunden [16](#)
- Verdächtige Anrufe zurückverfolgen [53](#)
- Verschlüsselte Anrufe [51](#)
- Verzeichnis
 - Auf dem Telefon verwenden [69](#)
 - Persönlich [69, 71](#)
 - Über die Webseite verwenden [91](#)
 - Unternehmen [69](#)

W

- Wählen (Optionen) [23, 24](#)
- Wählen bei aufgelegtem Hörer [24](#)
- Wahlwiederholung [23](#)
- Webbasierte Dienste konfigurieren [77](#)
- WebDialer [91](#)
- Webseiten für Benutzeroptionen
 - Funktionen und Dienste konfigurieren [78](#)
 - Telefondienste abonnieren [83](#)
 - Zugriff [77](#)

Z

- Zwischen mehreren Anrufen wechseln [31](#)



Amerikazentrale
Cisco Systems, Inc.
San José, CA

Asien-Pazifik-Zentrale
Cisco Systems (USA) Pte. Ltd.
Singapur

Europazentrale
Cisco Systems International BV
Amsterdam, Niederlande

Cisco hat weltweit mehr als 200 Niederlassungen. Adressen, Telefonnummern und Faxnummern finden Sie auf der Cisco-Website unter www.cisco.com/go/offices.

CCDE, CCENT, CCSI, Cisco Eos, Cisco Explorer, Cisco HealthPresence, Cisco IronPort, the Cisco logo, Cisco Nurse Connect, Cisco Pulse, Cisco SensorBase, Cisco StackPower, Cisco StadiumVision, Cisco TelePresence, Cisco TrustSec, Cisco Unified Computing System, Cisco WebEx, DCE, Flip Channels, Flip for Good, Flip Mino, Flipshare (Design), Flip Ultra, Flip Video, Flip Video (Design), Instant Broadband, and Welcome to the Human Network are trademarks; Changing the Way We Work, Live, Play, and Learn, Cisco Capital, Cisco Capital (Design), Cisco:Financed (Stylized), Cisco Store, Flip Gift Card, and One Million Acts of Green are service marks; and Access Registrar, Aironet, AllTouch, AsyncOS, Bringing the Meeting To You, Catalyst, CCDA, CCDP, CCIE, CCIP, CCNA, CCNP, CCSP, CCVP, Cisco, the Cisco Certified Internetwork Expert logo, Cisco IOS, Cisco Lumin, Cisco Nexus, Cisco Drücken Sie, Cisco Systems, Cisco Systems Capital, the Cisco Systems logo, Cisco Unity, Collaboration Without Limitation, Continuum, EtherFast, EtherSwitch, Event Center, Explorer, Follow Me Browsing, GainMaker, iLNX, IOS, iPhone, IronPort, the IronPort logo, Laser Link, LightStream, Linksys, MeetingPlace, MeetingPlace Chime Sound, MGX, Networkers, Networking Academy, PCNow, PIX, PowerKEY, PowerPanels, PowerTV, PowerTV (Design), PowerVu, Prisma, ProConnect, ROSA, SenderBase, SMARTnet, Spectrum Expert, StackWise, WebEx, and the WebEx logo are registered trademarks of Cisco and/or its affiliates in the United States and certain other countries.

All other trademarks mentioned in this document or website are the property of their respective owners. The use of the word partner does not imply a partnership relationship between Cisco and any other company. (1002R)

© 2010 Cisco Systems, Inc. All rights reserved.